

# MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN



EISBAHN AM POCKSPLATZ:  
HIER GEHT'S RUND

SCHÜTZENHAUS:  
JAHRESPROGRAMM 2025

VORGEZOGENE BUNDESTAGS-  
WAHL: SO LÄUFT'S AB

#6 | Dezember 2024

# INHALT

## 4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

## VEREINE 38

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.  
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

## 50 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen, zu schmökern und Euch einzubringen!

### SCHREIBEN SIE UNS!

Berichte, die uns nach Redaktionsschluss erreichen, können wir leider aus produktionstechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigen. Dafür bitten wir um Verständnis.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: [stadtmagazin@hcs-medienwerk.de](mailto:stadtmagazin@hcs-medienwerk.de).

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

### ERFOLGREICH WERBEN!



Ihr Medienberater  
**Rainer Ludwig**

Poststraße 9/11, 95028 Hof  
Tel.: 09281/816-263, Fax: 09281/816-117

**Das nächste Stadtmagazin Münchberg  
erscheint am 1. Februar 2025.  
Anzeigen- und Redaktionsschluss  
ist am 15. Januar 2025.**

## IMPRESSUM

### Stadtmagazin Münchberg

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

### Herausgeber:

HCS Medienwerk GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof  
Das HCS Medienwerk ist die Vermarktungsgesellschaft der HCSB-Verlagsgruppe, u.a. der Frankenpost Verlag GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Münchberg – Bürgermeister Christian Zuber

### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Thomas Scharnagl (V.i.S.d.P.)

### Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:  
Christian Wagner

### Vermarktung Anzeigen:

HCS Medienwerk GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Gestaltung: HCS Medienwerk GmbH

Titelfoto: Tina Eckardt

Bei Bildern ohne Quellangaben liegt der Zuständigkeitsbereich bei der Stadt Münchberg



# DIE ZUKUNFT IST MÜNCHBERG



## Liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins,

ein Sprichwort von Karl Valentin kommt mir immer wieder in den Sinn, wenn es auf das Jahresende zugeht: „Wenn die staade Zeit vorüber ist, dann wird's auch wieder ruhiger!“ So manche von Ihnen kennen dieses natürlich ironisch gemeinte Wort des Münchener Originals bestimmt. Wenn man diesen Satz von ihm bei einer Veranstaltung im Advent zitiert, dann schmunzeln alle. Denn alle wissen, was es bedeutet und verbinden es mit ihren persönlichen Erlebnissen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien natürlich allen, dass es ein bisschen ruhiger wird in den kommenden Wochen, aber ich befürchte, dass es heuer ein noch unruhigeres Weihnachten wird. Hierzu brauchen wir uns nur in der Welt umzuschauen. Donald Trump geht in seine zweite Amtszeit mit noch nicht absehbaren Folgen auch für Europa. In vielen Ländern hält der Krieg unvermindert an und droht sogar weiter zu eskalieren, sei es im Nahen Osten oder in der Ukraine. Und die weihnachtliche Zeit wird sicherlich auch weiterhin bestimmt von Meldungen zu vorgezogenen Bundestagswahlen und den Positionierungen der Parteien.

Umso wichtiger sind hier vielleicht die vorweihnachtlichen Veranstaltungen der Vereine und Institutionen, wo man mal ein paar Stunden abschalten und sich auf Weihnachten und dessen eigentliche Bedeutung einstimmen kann. Ich freue mich auf den Adventsmarkt der Vereine auf dem Kirchplatz sowie einige schöne Abende an der Kunsteisbahn in der Innenstadt.

Auch heuer konnten wir doch einiges – trotz nicht einfacher Zeiten – für unsere Stadt bewegen. Neben einigen überörtlichen Baustellen konnten wir beispielsweise den Radweg zwischen Poppenreuth und Schödlas einweihen oder auch die Gemeindeverbindungsstraße nach Jehsen sanieren. Wir haben unter anderem die Planungen für den Schulhausneubau und das Fachwerkhhaus weiter vorangetrieben und einige Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Innenstädte beleben“ gemeinsam mit einem großartigen Engagement aus der Bürgerschaft umgesetzt. Seien es die verschiedenen Aktionen für mehr Stadtgrün und Urban Gardening, sei es die Durchführung eines Fisch- und Regionalmarktes oder die After-Work-Veranstaltungen auf dem Götz-Areal in der Innenstadt.

Ein Highlight in diesem Jahr war sicherlich die feierliche Eröffnung unseres generalsanierten Schützenhauses nach vierjähriger Bauzeit. Natürlich war das erste halbe Jahr auch geprägt von Ausprobieren und Justieren, aber auch von einer ungeheuer positiven Resonanz. Die habe ich auch zuletzt gespürt bei städtischen Veranstaltungen wie dem Bürgerempfang oder der Verleihung der Bürgermedaille. Das Programm für 2025 soll wieder Begeisterung wecken. Besuchen Sie das breite Angebot, denn es ist unser aller Schützenhaus. Vor einigen Tagen sind die Außenarbeiten angelaufen. Dort werden nun die Parkplätze und Zuwegungen geschaffen, die Entwässerung modernisiert sowie der Außenbereich attraktiv gestaltet.

Was bringt uns das nächste Jahr? Sicherlich keine einfachen Zeiten. Wir werden an vielen Stellen den Gürtel enger schnallen müssen, das spüren wir, wenn wir die Meldungen aus Bund, Land, Bezirk und Landkreis hören. Aber auch das werden wir meistern. Mit einer Gesellschaft in Münchberg, die von ihrem Zusammenhalt in der Stadt und den Ortsteilen lebt und dem Engagement, das vielerorts gezeigt wird.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien trotzdem – oder gerade deshalb – eine ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für das kommende Jahr 2025!

Ihr

**Christian Zuber**

Erster Bürgermeister





# AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie,  
die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.  
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,  
was für Sie und für uns wichtig ist.

## NACHLESE 7. BÜRGEREMPfang



Nach vierjähriger Pause waren alle Bürgerinnen und Bürger am 15. November zum Bürgerempfang ins Schützenhaus eingeladen. Nachdem die Mädchenformation „Dance for Kids“ vom TV Münchenberg den Abend mit einer Tanzeinlage eröffnete, gab Bürgermeister Christian Zuber zusammen mit Moderatorin Julia Großmann einen Rückblick auf das Jahr 2024 und ging auf die wesentlichen Geschehnisse in der Stadt ein.

Nach dem Grußwort unseres Landrates Dr. Oliver Bär wurden die Erfolge der Geflügelzüchter Kevin und Peter Wauer, der Kaninchenzüchter Michelle Duchnov und Ernst Frömter sowie der Brieftaubenfreunde Heinrich Kurek und Ernst Bergmann gewürdigt.

Im Anschluss überreichte Bürgermeister Christian Zuber zusammen mit Landrat Dr. Oliver Bär und dem Vorsitzenden des Stadtverbandes, Florian Bär, unseren Sportlern eigens

angefertigte Medaillen für ihre großartigen Leistungen. Die Handballerinnen der SG Helmbrechts/Münchenberg wurden für ihren Aufstieg in die Bayernliga geehrt, die Faustballer M55 des TV Meierhof für den zweiten Platz bei der Bayerischen Meisterschaft (Daniel Raithel belegte außerdem im Einzel Platz drei). Vom 1. Judo-Club Münchenberg wurden Yusuf Sat, der den 5. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften belegte, und Maalik Heilmann, der Zweiter bei den Bayerischen Meisterschaften wurde, auf die Bühne gerufen.

Bevor es zum gemeinsamen Austausch mit Kulinarischem aus der Wirtshaus-Küche kam, erfuhren die Gäste noch, was 2025 in unserer Stadt ansteht. Als größtes Projekt wird wohl der Neubau der Grund- und Mittelschule weiter forciert werden. Auch die Sanierung unseres Fachwerkhaislas zum Genusshaisla wird weiter vorangetrieben. Musikalisch begleitet Hannes Wölfel den Abend.



## VERFAHREN DER GRUNDSTEUERREFORM

### SCHAUBILD ZUM DREISTUFIGEN VERFAHREN DER GRUNDSTEUERREFORM

#### ZUSTÄNDIGKEIT FINANZAMT

##### 1. BESCHEID

Grundsteueräquivalenzbeträge/  
Grundsteuerwert

##### 2. BESCHEID

Steuermessbetrag

#### ZUSTÄNDIGKEIT GEMEINDE

##### 3. BESCHEID

Steuermessbetrag x Hebesatz der  
Gemeinde (310%) / 100  
= **GRUNDSTEUER**

Beispiel: Steuermessbetrag  $\frac{50,00 \text{ €} \times 310}{100} = 155,00 \text{ €}$  Grundsteuer

Die neue Grundsteuer wurde in einem dreistufigen Verfahren ermittelt. Zunächst wurde der neue Grundsteuerwert als Ergebnis der Bewertung ermittelt und mit der Steuermesszahl multipliziert. Hierdurch konnte die Finanzverwaltung den neuen Steuermessbetrag berechnen. Dieser ist wiederum mit dem Hebesatz der Stadt zu multiplizieren.

Grundlage für den Grundsteuerbescheid der Gemeinde sind die Berechnungsgrundlagen des Finanzamtes. **Diese sind für die Gemeinden bindend.**

Ein Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde führt nicht dazu, dass die Berechnungsgrundlagen des Finanzamtes geändert werden oder die Grundsteuer reduziert wird.

Deshalb sollten bei größeren Abweichungen gegenüber dem bisherigen Grundsteuermessbetrag die Berechnungsgrundlagen und die Angaben in der Grundsteuererklärung, die Sie beim Finanzamt abgegeben haben, noch einmal sorgfältig geprüft werden.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit schriftlich oder elektronisch (per Brief, ELSTER - Ihr Online-Finanzamt) an Ihr zuständiges Finanzamt wenden. Außerdem steht Ihnen auch die Informations-Hotline zur Grundsteuer (Tel.: 089 / 30 70 00 77) zur Verfügung.

## FUNDSTÜCK: EIN BESONDERER GRABSTEIN

Dieser Grabstein auf unserem Friedhof erinnert an Julius Günther aus Brand im Landkreis Wunsiedel, der mit einer Münchbergerin verheiratet war. Er zog 1914 als Landwehrmann im 13. Reserve-Infanterie-Regiment in den Ersten Weltkrieg und wurde dort am 11. Oktober bei Kämpfen in Nordfrankreich verwundet. An den zugezogenen Verletzungen verstarb er wenige Wochen später, am 11. November 1914, im Vereinslazarett in Nürnberg.

In unserer örtlichen Zeitung findet sich seine Todesanzeige, eine Dankagung und ein Beitrag von der Beerdigung, der von großer Anteilnahme am Grabe des Verstorbenen berichtet. Bezirksamtman Schlußinger, Bürgermeister Durst, viele Stadträte und Vereinsvertreter, aber auch Verwundete aus dem örtlichen Lazarett erwiesen Julius Günther damals die letzte Ehre.

110 Jahre nach seinem Tod möge sein Gedenkstein auch heute uns Mahnung und Erinnerung sein, die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft nicht zu vergessen und selbst mit friedlichem, verantwortungsvollem Handeln unsere Gegenwart zu gestalten.

Martina Michel, Stadtarchiv Münchberg

Der Grabstein von Julius Günther, der im Ersten Weltkrieg so schwer verwundet wurde, dass er wenige Wochen später im Lazarett starb.

Foto: Stadtarchiv Münchberg



## BUNDESTAGSWAHL 2025

Das Team der Stadtverwaltung Münchberg trifft derzeit erste Vorbereitungen für die Bundestagswahl 2025. Der Bundeskanzler will nach aktuellem Stand am 11. Dezember 2024 die Vertrauensfrage im Bundestag stellen. Am 16. Dezember 2024 sollen dann die Abgeordneten darüber abstimmen. Sollte hierbei die Vertrauensfrage – wie erwartet – negativ ausfallen, wird der Bundespräsident seine Entscheidung hierzu terminlich so verkünden, dass der Neuwahltermin am 23. Februar 2025 eingehalten wird.

Es ist zu erwarten, dass erst Anfang Februar (20 Tage vor der Wahl) die Wahlkreis- und Listenkandidaten der Parteien feststehen, so dass dann auch erst – nach Abschluss der Widerspruchsfrist – die Stimmzettel gedruckt werden können. Damit bleibt nach dem Druck und der Auslieferung der Stimmzettel für die Briefwahl voraussichtlich maximal ein Zeitraum von 14 Tagen bis zum eigentlichen Wahltermin.

### Was heißt das?

Die Stadt Münchberg wird, wie immer, frühestmöglich die Online-Beartragung der Briefwahlunterlagen freischalten, so dass Sie nach Erhalt der Wahlbenachrichtigungskarte Ihre Briefwahlunterlagen unkompliziert digital beantragen können. Aufgrund des späten Drucks der Stimmzettel wird jedoch zwischen der Beantragung der Unterlagen und der Übermittlung an Sie ein deutlich längerer Zeitraum zu erwar-



Foto: Adobe Stock/muji/generiert mit KI

ten sein. Sie können aber auch die Briefwahlunterlagen persönlich im Rathaus abholen. Erweiterte Öffnungszeiten sind in dieser Zeit vorgesehen und werden rechtzeitig veröffentlicht.

Es empfiehlt sich grundsätzlich, die Briefwahlunterlagen nach der Wahl in den Briefkasten des Rathauses einzuwerfen, um die Postlaufzeiten zu umgehen. Außerdem ist aufgrund der Kürze der Zeit vorgesehen, die Möglichkeit der Briefwahl vor Ort, also im Rathaus, anzubieten.

**Auf unserer Webseite [www.muenchberg.de](http://www.muenchberg.de) und auf unseren sozialen Medien halten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, auf dem Laufenden.**



## Ein bunter Mix aus INFORMATIONEN.



Die 32-jährige Konditorin Hanna ist für insgesamt drei Jahre und einen Tag auf der Walz und macht im Moment Station in der Bäckerei Popp in Münchberg. Rund um ihren Heimatort bei Fürth muss sie eine Bannmeile von 50 Kilometern einhalten.

## MIT GUNST UND VERLAUB

Mitte November, als die Blätter in warmen Farben leuchten und die Luft frisch und klar ist, trifft man in Münchberg auf eine ganz besondere Persönlichkeit: Wandergesellin Hanna. Die 32-jährige Konditorin ist seit einem guten Jahr auf Wanderschaft und hat bereits viele Kilometer hinter sich. Ursprünglich aus der Nähe von Fürth stammend, hat sie nun ihre Zelte bei der Bäckerei Popp aufgeschlagen, wo sie ihre Leidenschaft für das Konditoren- und auch Bäckerhandwerk auslebt.

Hanna hat ein Versprechen abgegeben, das sie mit Stolz trägt. In ihrem linken Ohr funkelt ein Ohrhring, ein Zeichen ihrer Entschlossenheit und des Abenteuers, drei Jahre und einen Tag auf Wanderschaft zu bleiben. Das Ohrloch, das auf eine ganz besondere Art und Weise geschlagen wurde – mit Nagel und Hammer – erzählt von der Tradition und den Herausforderungen, die mit dem Leben eines Wandergesellen verbunden sind. Die Regeln für die Wanderschaft sind klar: Wer sich auf diese Reise begibt, muss schulden-

frei, kinderlos und unverheiratet sein. Zudem ist es wichtig, vor dem 30. Lebensjahr zu starten und sich an die Vorgabe zu halten, nicht länger als drei Monate an einem Ort zu verweilen. Die Kluft, die Hanna stets trägt, ist nicht nur ein Zeichen ihrer Zugehörigkeit, sondern auch ein Symbol für die Werte und Traditionen, die sie verkörpert.

Hanna lebt und arbeitet außerhalb eines Radius von 50 Kilometern rund um ihren Heimatort, ihrer Bannmeile. Aktuell gibt es zwischen 700 und 800 deutsche Wandergesellen, die wie sie auf der Suche nach neuen Erfahrungen und Abenteuern sind.

Mit jedem Schritt, den Hanna macht, und jedem neuen Ort, den sie entdeckt, wächst Hannas Leidenschaft für das Handwerk und das Leben selbst. Ihre Reise ist nicht nur eine berufliche Weiterbildung, sondern auch eine persönliche Entfaltung, die sie mit jedem Tag näher zu sich selbst bringt.

## VERLEIHUNG VON DREI BÜRGERMEDAILLEN



Unser Bild zeigt (von links): Siegfried Geisler, Professor Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Raitchel, Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels, Reiner Schneider, Bürgermeister Christian Zuber und Bundestagsabgeordneter Jörg Nürnberger.

Die Bürgermedaille wird von der Stadt Münchberg an Bürgerinnen und Bürger verliehen, die durch außergewöhnliche Leistungen, insbesondere auf wissenschaftlichem, wirtschaftlichem, kulturellem oder sozialem Gebiet, besondere Verdienste um das Gemeinwohl und das Ansehen der Stadt Münchberg erworben haben. Für Stadträte war es in der Vergangenheit üblich, die Medaille unter anderem bei einer Zugehörigkeit von 40 Jahren im Stadtratsgremium zu verleihen. Über die Auszeichnung beschließt der Stadtrat in einer nichtöffentlichen Sitzung, wobei eine 2/3-Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates erforderlich ist.

Am 2. Oktober 2024 wurde im Rahmen einer Feierstunde im Schützenhaus die Bürgermedaille an folgende Personen vergeben, um ihre besonderen Verdienste zu würdigen:

**Reiner Schneider (78)**, ist seit dem 01.05.1984 Mitglied des Münchberger Stadtrates, das heißt er konnte Ende April dieses Jahres sein 40-jähriges Jubiläum feiern. Zwischen 1990 und 2002 vertrat er die SPD als Fraktionsvorsitzender, zwischen 2002 und 2008 hatte er den Posten des Stellvertreters inne, von 2002 bis 2020 war er Sportreferent. Darüber hinaus war Reiner Schneider von 2014 bis 2020 Mitglied des Kreistags Hof. Außerhalb seines politischen Engagements zeigte er großen Einsatz im Bereich Sport in der Stadt Münchberg. So war er von 1980 bis 1983 Pressewart des Turnvereins, von 1983 bis 2001 dessen Vorsitzender und zwischen 2002 und 2019 Vorsitzender des „Stadtverbandes der Münchberger Sportvereine“. In seine Zeit als Vorsitzender des TVM fiel unter anderem der Umbau der TVM-Halle in eine Mehrzweckhalle. Als Vorsitzender des Stadtverbandes war er hauptverantwortlich für die Belange der Münchberger Sportvereine und kümmerte sich zudem um die Mittelvergabe sowie die Veranstaltung verschiedener Sportveranstaltungen. Außerdem rief er den ersten

Sporttag für Vereine ins Leben. Sein Bestreben war ebenso, dass Schulmannschaften bei den Sportlehreungen berücksichtigt werden. Sowohl im Turnverein als auch im Stadtverband der Münchberger Sportvereine ist Reiner Schneider aufgrund seiner großen Verdienste jeweils zum Ehrenvorsitzenden ernannt worden. Seit 2015 engagiert er sich zusammen mit seiner Frau Erika in der Flüchtlingsarbeit. Reiner Schneider erhielt bereits folgende Auszeichnungen: die Kommunale Dankurkunde (2002), das Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt (2012) und die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze (2019).

**Siegfried Geisler (88)** war von 1981 bis 1999 Schulleiter des Gymnasiums Münchberg. Zudem war er langjähriger Leiter des Arbeitskreises Stadtgeschichte (1995 bis 2015). Er schrieb bereits fünf Bücher zur Münchberger Stadtgeschichte und zeigt so sein großes Interesse an seinem Heimatort. 2001 wurde er für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Leiter der Volkshochschule Münchberg mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt ausgezeichnet. In seiner 25-jährigen Tätigkeit bei der VHS Münchberg (1978 bis 2004) entwickelte er gemeinsam mit seinem Stellvertreter Werner Wagner und dem ehrenamtlichen Geschäftsführer Siegfried Spiegelhauer ein pädagogisches und seminar-didaktisches Konzept, das das Interesse der Münchberger Bevölkerung an der Volkshochschule weckte.

**Professor Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Raitchel (84)** wuchs in Münchberg auf und besuchte das Gymnasium. Nach dem Abitur im Jahr 1959 studierte er Medizin und wurde einer der renommiertesten und international anerkanntesten Gefäßspezialisten, der zu Operationen, Vorträgen und Lehrveranstaltungen weltweit gerufen wurde. So war er als habilitierter Leiter der Klinik für Gefäßchirurgie am Klinikum Nürnberg Süd, der er von 1984 bis zum Ruhestand 2009 vorstand, mehrfach in China sowie in Ägypten

und demonstrierte beziehungsweise lehrte dort die neue Methode der minimalinvasiven Operationsweise bei der Aneurysma-Chirurgie. Daher wurde er zum Ehrenprofessor des „Shanghai Teaching Hospitals“ ernannt, das zur Universität von Shanghai gehört.

Zudem wurden ihm folgende Ehrungen verliehen:

- Ehrenmitgliedschaft der rumänischen Gesellschaft für Herz- und Gefäßchirurgie (2002)
- Ehrenmitgliedschaft der Saudi-Arabischen Gesellschaft für Gefäßchirurgie (2006)
- Bundesverdienstkreuz 1. Klasse (2007)
- Ehrenmitgliedschaft der deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (2008)
- Bayerischer Verdienstorden (2012)

Dr. Raithel ist nach wie vor sehr mit seiner Heimatstadt verbunden und auch oft zu Besuch.

Die Stadt München dankt den drei Geehrten für ihre Verdienste um das Gemeinwohl und das Ansehen der Stadt München. Zusammen mit Klaus Wirth (seit 20.07.2006), Armin Hoffmann (seit 18.12.2008), Martin Morgenroth (seit 19.10.2012), Udo Rödel (seit 19.10.2012) und Thomas Fein (seit 10.06.2022) reihen sich Reiner Schneider, Siegfried Geisler und Prof. Dr. Dr. Raithel nun in die Riege der Bürgermedaillenträger ein. Die Ehrensatzung besagt, dass gleichzeitig nicht mehr als 15 lebende Persönlichkeiten Inhaber der Bürgermedaille sein dürfen.



Die Stadt München dankt den drei Geehrten für ihre Verdienste um das Gemeinwohl und das Ansehen der Stadt München (von links): Bürgermeister Christian Zuber, Bundestagsabgeordneter Jörg Nürnberger, Reiner Schneider, Siegfried Geisler, Professor Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Raithel und Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels (von links).

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein Gutes 2025.*

**Philipp WUNDERLICH**  
**BAGGERBETRIEB & DIENSTLEISTUNGEN**  
 Baggerarbeiten, Abbrucharbeiten, Wurzelstockentfernung und Erdbau aller Art  
[www.wunderlich-baggerbetrieb.de](http://www.wunderlich-baggerbetrieb.de)

Philipp Wunderlich | Büro: Ludwig-Thoma-Straße 1 | Betrieb: Brunnengasse 12  
 95213 München | Telefon 0171 810 97 22 | info@wunderlich-baggerbetrieb.de

# **W. Rödel GmbH**

- Sparnecker Str. 78
- 95213 München
- Tel. 0 92 51 / 21 50
- Fax 0 92 51 / 92 85 19
- [www.roedel-muenchberg.de](http://www.roedel-muenchberg.de)

- Baustoffe
- Brennstoffe
- Transporte
- Arbeitsbühnenverleih
- Baumaschinenverleih
- Technische Gase
- Verleih von Festzeltgarnituren

## CHRISTBAUMVERKAUF IM MÜNCHBERGER STADTWALD



Einen ungespritzten Weihnachtsbaum selbst aussuchen und fällen – das ist am 14. Dezember bei Zell möglich.

Foto: Anke Thomass

Am Samstag, 14. Dezember 2024, findet von 10 bis 12 Uhr im Stadtwald Münchberg bei Zell in altbewährter Weise der traditionelle Christbaumverkauf statt. Treffpunkt ist der sogenannte Alexanderplatz im Münchberger Stadtwald, der vom Wanderparkplatz Waldlehrpfad (auf der Straße zwischen Zell und Walpenreuth) gut erreichbar ist.

Fichten und Tannen können ausgesucht, selbst eingeschlagen und abtransportiert werden.

Wer einen ungespritzten und natürlich gewachsenen Weihnachtsbaum sucht, ist herzlich willkommen. Unser Förster Dierk Schüder und die Vertreter der Stadt Münchberg freuen sich beim Lagerfeuer am Alexanderplatz wieder auf zahlreiche Besucher und viele interessante Gespräche.

## NEUES FITNESSSTUDIO



In die ehemalige Disko an der Ganghofer Straße, die viele Jahre leer stand, zieht mit MyBody Fitness & Gesundheit wieder Leben ein. Bürgermeister Christian Zuber war zum Tag der offenen Tür vor Ort, gratulierte dem Inhaber Efkam Karadag herzlich und wünschte viel Erfolg am neuen Standort in Münchberg. Wir freuen uns, dass ein langjähriger Leerstand saniert und neu genutzt wird.



## 75 JAHRE ADLER-APOTHEKE IN MÜNCHBERG



Bürgermeister Christian Zuber gratulierte Uwe Knopf zu diesem stolzen Jubiläum, dankte für die Treue zum Standort und wünschte weiterhin viel Erfolg, Glück und Zufriedenheit in herausfordernden Zeiten. (Siehe auch Bericht Seite 25)

# Herzlichen Glückwunsch

## EHRUNG FÜR 140 JAHRE EHRENAMT WAHLHELFER

In der September-Stadtratssitzung dankte Bürgermeister Christian Zuber vier Wahlhelfern der Stadt Münchberg für ihre jahrelangen, treuen Dienste.

Erika Hartwich half das erste Mal bei der Landtagswahl 1994. Mittlerweile kann sie auf 25 Einsätze als Wahlhelferin, überwiegend als Schriftführerin, zurückblicken. Auf bisher 35 Einsätze kommt Andreas Hentschel, der seit der Kommunalwahl 1984 regelmäßig als (stellvertretender) Wahlvorsteher mitwirkt. Ebenfalls seit 1984 an Bord ist Thomas Täuber. Er führte an den Wahltagen das Wählerverzeichnis und die Wahl Niederschrift. Christian Zuber dankte ihm für 40 Einsätze. Der Wählerschaft des Stimmbezirks 04 (Kreuzbergschule) ist Ronald Lammers bestens bekannt: Er stand ebenfalls bei sage und schreibe 40 Wahlen an der Urne. Wir sagen vielen Dank für dieses Engagement!



Ehrung für Münchbergs treue Wahlhelfer (von links): Ronald Lammers, Thomas Täuber, Andreas Hentschel und Erika Hartwich mit Bürgermeister Christian Zuber.

## HILDE HAGER MIT SILBERNEM EHRENABZEICHEN AUSGEZEICHNET



Für ihre 25-jährige Dienstzeit beim Bayerischen Roten Kreuz wurde Hilde Hager kürzlich mit dem silbernen Ehrenabzeichen und einer Urkunde bedacht. Im Sitzungssaal des Landratsamtes zeichnete Landrat Dr. Oliver Bär, auch im Namen des Staatsministers Joachim Herrmann, 25 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Landkreis für ihr vorbildliches Engagement aus.

Ehrung im Landratsamt Hof (von links): Bürgermeister Christian Zuber, BRK-Geschäftsführer Jörg von der Grün, Hilde Hager, BRK-Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann und Landrat Dr. Oliver Bär.



## KUNSTEISLAUFBAHN AM POCKSPLATZ ERÖFFNET

Seit dem 14. November heißt es für Jung und Alt: Schlittschuhe einpacken und ab zum Pockplatz.

Dieser Aufforderung sind am Eröffnungsabend bereits zahlreiche Schlittschuhbegeisterte gefolgt und erprobten die neue Bahn im Rahmen der Eisdisco mit DJ Piotrek. OmLaAx sorgte mit Gulasch, Semmelknödel und Krokette sowie mit Cocktails und Glüh-Gin dafür, dass es auch außerhalb der Bande ein schöner Abend wird.

Die Anlage ist

**Montag bis Donnerstag** von 8 bis 20 Uhr und  
**Freitag bis Sonntag** von 8 bis 21 Uhr

geöffnet und für jedermann kostenlos zugänglich. In den Abendstunden wird die Anlage beleuchtet.

Schlittschuhe müssen selbst mitgebracht werden, können nicht entliehen werden. Unser Jugendstadtrat bietet zu bestimmten Zeiten, die immer an der Hütte neben der Eisbahn angeschlagen sind, Schlittschuhschleifen gegen eine Spende an.

### NUTZUNGSREGELN



- Betreten der Eislaufbahn mit Straßenschuhen verboten
- Der Verzehr von Getränken oder Speisen ist auf der Eislaufbahn verboten
- Rauchverbot auf der Eislaufbahn
- Kein offenes Feuer auf der Eislaufbahn und dem Gelände
- Keine Tiere mit auf die Eislaufbahn nehmen
- Die Benutzer sind für mögliche Schäden an sich selbst, anderen oder Gegenständen verantwortlich
- Es ist Abstand zu anderen Nutzern zu halten!
- Maximale Kapazität: 40 Nutzer

Wir bitten alle Besucher um einen sorgsamen Umgang mit der Anlage und um die Einhaltung der Regeln!

Folgende **VERANSTALTUNGEN** sind derzeit an der Eisbahn geplant:

#### Freitag, 06.12.2024

Iprotex: Glühweinstand, Wiener und Popcorn  
Um 18 Uhr kommt der Iprotex-Nikolaus!



#### Samstag, 14.12.2024

OmLaAx: Heiße Getränke und polnische Krokette

#### Freitag, 20.12. bis Sonntag, 22.12.2024

Schützenhaus Wirtshaus: Glühwein, Bier und „Cordon-Bleu to go“

#### Freitag, 17.01. bis Sonntag, 19.01.2025

1. Judo-Club Münchberg: verschiedene Getränke, Glühwein und verschiedene Speisen



#### Samstag, 25.01.2025

OmLaAx: Heiße Getränke und polnische Krokette

Interessierte Vereine und Gewerbetreibende, die gerne einen Tag oder ein Wochenende nutzen möchten, um die Eisläufer und Zuschauer zu bewirten, können sich gerne unter der E-Mail [kunsteislaufbahn@muenchberg.de](mailto:kunsteislaufbahn@muenchberg.de) melden.



Die ersten Runden werden gedreht.



Nicht nur die Schlittschuhbegeisterten kamen auf ihre Kosten.

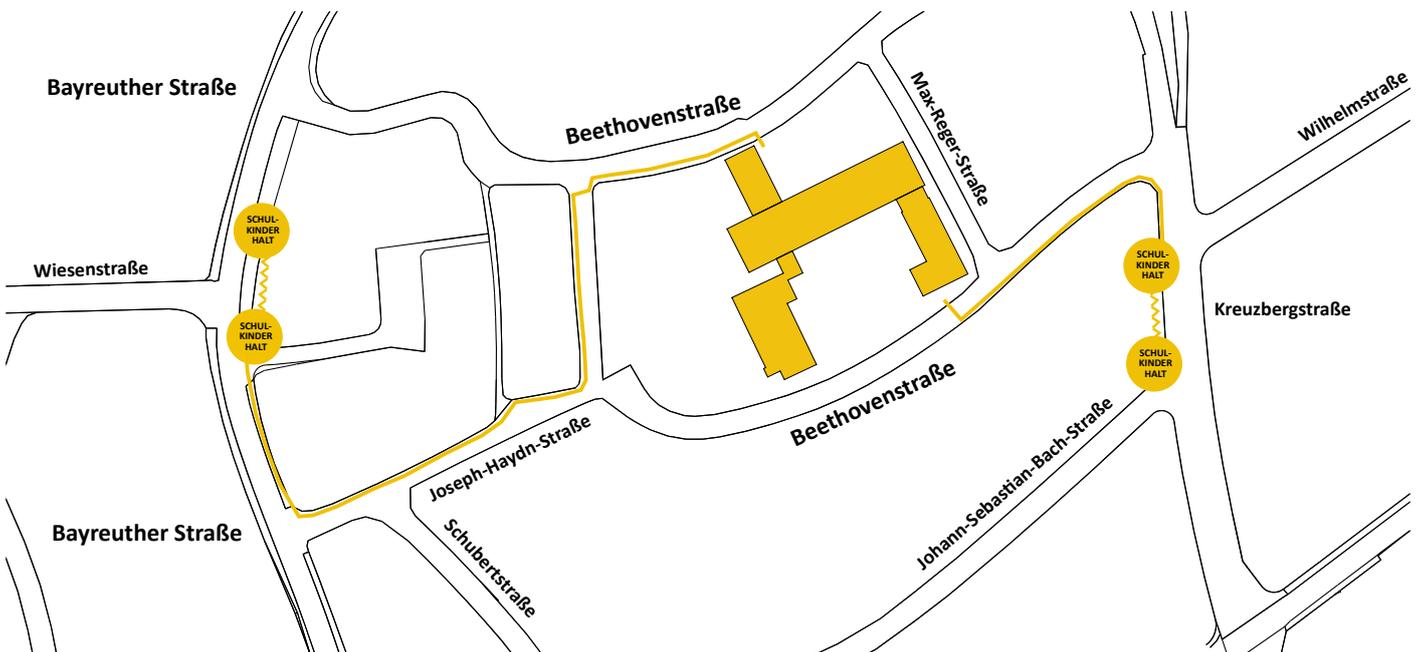


Nach und nach füllt sich die Kunsteisbahn.



OmLaax kümmerte sich um das leibliche Wohl.

# ERÖFFNUNG SCHULKINDER-HALTESTELLEN FÜR DIE GRUNDSCHULE MÜNCHBERG



Schulweg - Miteinander - Füreinander

Jedes Jahr zum Schulbeginn gilt die Aufmerksamkeit der Polizei dem Umfeld der Schulen und damit auch der Sicherheit des Schulwegs. Und ausgerechnet die Eltern, die ihre Kinder bis vor die Schule fahren, damit am Schulweg nichts passiert, sind es oft, die Risiken schaffen.

Das eigene Kind wird dadurch zwar schnell und sicher an der Schule abgesetzt, alle anderen Kinder, die zur Schule laufen, werden in den Bereichen der parkenden und heranfahrenden Autos allerdings Risiken ausgesetzt. Deshalb hat sich die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der Polizei Münchberg und der Grundschule Münchberg Gedanken gemacht, wie man das Gefahrenpotenzial direkt vor der Schule durch die „Eltern-Taxis“ verringern kann, ohne die Wünsche der fahrenden Eltern zu vernachlässigen.

Hierfür wurden an zwei Stellen um die Grundschule „Schulkinder-Haltestellen“ eingerichtet. Nämlich in der Bayreuther Straße / Ecke Sonnenstraße und in der Kreuzbergstraße unterhalb des Lotto-Ladens. An diesen Stellen stehen temporär eingeschränkte Halteverbotsschilder von 7:00 bis 8:00 Uhr und von 11:00 bis 14:00 Uhr. Dadurch können die Kinder an geeigneten Stellen abgesetzt werden. Diese Haltestellen liegen an den sowieso schon markierten, sicheren Schulwegen und es kann in Fahrtrichtung Norden an der Bayreuther Straße und in Fahrtrichtung Süden an der Kreuzbergstraße gehalten werden. Der große Vorteil: Die Kinder können auf der Gehsteigseite aussteigen. Das Ansinnen der Polizei ist es, zu überlegen, ob die Kinder in die Schule gefahren werden müssen – oder ob nicht ein kurzer Fußweg auf sich genommen werden kann.

Durch die Distanz von 200 bis 300 Metern von den Haltestellen zur Schule ist für die Schulkinder frische Luft und Bewegung vor dem Unterricht gewährleistet. Dies fördert die Konzentration und versorgt die jungen Köpfe mit Sauerstoff. Außerdem sorgt dies für soziale Interaktion und Austausch unter den Schulkindern. Die Eltern werden angehalten, die Haltestellen zu nutzen, nicht nur aufgrund des totalen

Halteverbots rund um die Grundschule. Der ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) hat Kinder deren Schulweg malen lassen. Das Ergebnis: Die Kinder, die gefahren werden, malten die Wohnung, die Schule und eine Straße. Die Kinder, die in die Schule laufen, malten meist bestimmte Orte, Pflanzen und besondere Gebäude, denen sie auf dem Schulweg begegnen.

Die Schulkinderhaltestellen werden dieses Schuljahr ausgetestet. Die Polizei Münchberg wird die Haltestellen stichprobenartig kontrollieren, damit nach diesem Schuljahr ein Resümee gezogen werden kann. Alle Beteiligten werden aufgefordert, an diesem Projekt teilzunehmen, um den Schulweg unserer Kleinsten noch sicherer zu machen.



von links: Christoph Gebhardt (Klima- und Umweltschutz, Stadt Münchberg), Udo Schönberger (Rektor Grundschule Münchberg), Bürgermeister Christian Zuber, Verkehrserzieher Günter Schübel, Bernd Lorenz (stellvertr. Leitung Stadtbauhof), Michael Rödel und Stephan Voigt (beide Elternbeirat Grundschule Münchberg)

## WEGFALL VON FÜNF CONTAINER-STELLPLÄTZEN ZUM JAHRESENDE

Folgende Container im Stadtgebiet beziehungsweise in den Ortsteilen werden zum Leeren abgeholt und nicht mehr aufgestellt:

- Friedhofweg
- Am Ötzelsteich
- Straas
- Sauerhof
- Mechlenreuth

Bitte nutzen Sie den Wertstoffhof Münchberg im Angermühlenweg 3 mit folgenden Öffnungszeiten:

Mittwoch	10:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 12:00 Uhr

Folgende Containerstellplätze für Altglas und Altkleider stehen weiterhin zur Verfügung:

- Angerparkplatz beim Getränkemarkt
- Bürgerzentrum, Unterer Parkplatz
- Kirchenlamitzer Straße / Weißdorfer Weg
- Hallenbad-Parkplatz gegenüber FCE-Sportplatz
- Gottersdorfer Straße, Ortsausgang (inklusive Container für Elektrokleingeräte)
- Hintere Höhe, Parkplatz gegenüber Siebensternweg
- Ortsteil Ahornis
- Ortsteil Poppenreuth

**Bitte halten Sie sich an die Einwurfzeiten werktags von 7:00 bis 19:00 Uhr, um Lärmbelästigungen für die Anwohner zu vermeiden. Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.**



Container Sauerhof



Container Straas



# Fröhliche Weihnachten!

Wir wünschen Ihnen friedliche Feiertage  
& ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr.

Heizung  
Komplettbad  
Sanitär  
Solar  
Pelletskessel  
Wärmepumpen  
Kundendienst

**H+B**  
Service GmbH  
Fohlenhofweg 1  
95213 Münchberg  
Tel. 0 92 51 / 850 856  
Fax 0 92 51 / 850 857  
[www.badservice-gmbh.de](http://www.badservice-gmbh.de)

METALLBAU  
SONNENBERG

**METALLBAU  
SONNENBERG**  
Meisterbetrieb

TEL: 09251/1656  
[www.metallbau-sonnenberg.de](http://www.metallbau-sonnenberg.de)

BAU UND  
KREATIVSCHLOSSEREI  
IN MÜNCHBERG

Balkone  
Treppen  
Tore  
Zäune  
Garagentore  
Edelstahl  
Brunnenanlagen  
Handläufe und  
Geländer mit  
LED-Beleuchtung

Dachdecker- und Klempner-Meisterbetrieb

**k.ph Kurt Philipp  
Bedachungen GmbH**

Hauptbetrieb: Münchberg Tel. 09251/6101 - Gefrees Tel. 09251/6101  
Zweigbetrieb: [www.philipp-bedachungen.de](http://www.philipp-bedachungen.de)

SCHREINEREI  
**RAITHEL**

Poppenreuth 37  
95213 Münchberg  
[www.schreinerei-raithel.de](http://www.schreinerei-raithel.de)

Tel. 0 92 51/5019  
Fax 0 92 51/7844

... vom Vordach  
bis zum Dachstuhl

**stark in Holz**  
Zimmerei + Holzbau  
**HEERDEGEN-FRISCH**  
Reinhard Heerdegen

Kleinlosnitz 3 Tel. 0171/950 73 76

**Schneider**  
Bauunternehmen

Hans Schneider  
Weißdorfer Str. 19 • 95234 Sparneck

Tel. 09251/6229 • Fax 6751  
Mail: [info@schneider-sparneck.de](mailto:info@schneider-sparneck.de)  
Internet: [www.schneider-sparneck.de](http://www.schneider-sparneck.de)

**EW**  
elektro wilfert  
**Und Licht an!**

Münchberg Stammbacher Str. 1 Tel. 1675

**köppel**

KAMINE - FLIESEN - KACHELÖFEN

Töpfergasse 10 • Münchberg • Telefon 1315

MALER  
**FRIEDRICH** SEIT 1961

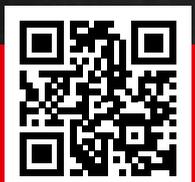
Kornbergstr. 28 • Münchberg • Telefon 2120



**HarmonieBau**  
Einfach. Entspannt. Bauen.

Die Handwerkskooperation Ihrer Region

95213 Münchberg | Telefon 09251 850 859 | [www.harmoniebau.de](http://www.harmoniebau.de)



## NATURVERBUNDENHEIT UND KOMFORT: HÖRA'S APARTMENTS IN GRUND



Investition in sanften Tourismus: Familie Höra aus dem Ortsteil Grund hat ihre Übernachtungskapazitäten verdreifacht. Insgesamt 15 Wohnungen – teilweise sogar rollstuhlgerecht – stehen den Gästen nun zur Verfügung.

**Zehn neue, barrierefreie Ferienapartments sind in den letzten beiden Jahren in Grund bei Familie Höra entstanden. Insgesamt 15 Wohnungen stehen deren Gästen nun zur Verfügung. Damit haben sie ihre Übernachtungskapazität verdreifacht.**

„Ein Grund, damit mehr Leute nach Grund kommen“ – so die Überlegungen von Andrea und Manfred Höra sowie deren Söhnen Lukas, Johannes und Mathias. Das neue Apartmenthaus wurde nach KfW40-Standards mit Dämmziegeln gebaut. Die Echtholzmöbel in den hellen, freundlichen Wohnungen versprühen Wohlühl-Atmosphäre. Den Höras war es wichtig, dass heimische Materialien verbaut werden, so laufen die Gäste beispielsweise auf Waldsteingranit oder Eichenparkett. Das neue Ferienhaus konnte an die bestehende Hackschnitzelheizung angeschlossen werden. Auf E-Auto- und E-Bike-Fahrer warten vor dem Haus Stromladesäulen, die von der Photovoltaikanlage auf dem Dach gespeist werden.

„Der Bauanfang war alles andere als einfach“, so Manfred Höra, „in dieser Zeit hat der Krieg in der Ukraine angefangen.“ Umso wichtiger war es, auf Handwerker und Dienstleister zurückgreifen zu können, auf die Verlass ist. Und diese konnten überwiegend in der Region gefunden werden.

Die Liebe zur oberfränkischen Heimat zeigt sich an der Benennung der neuen Wohnungen – allesamt tragen Bergnamen des Fichtelgebirges. Die Wohnung „Epprechtstein“ bietet Platz für zwei Personen, die Wohnungen „Rudolfstein“, „Nusshardt“, „Waldstein“, „Kornberg“ und „Steinwald“ beherbergen zwei bis vier Personen, die Galerie-Apartments „Ochsenkopf“ und „Schneeberg“ sind für bis zu sechs Personen geeignet. Im Haus ist auch ein Aufzug verbaut, der insbesondere Menschen mit Beeinträchtigungen freuen dürfte. Die Wohnungen „Haberstein“ und „Kösseine“ sind rollstuhlgerecht ausgebaut. Die Zertifizierung für das Siegel „Reisen für alle“ ist derzeit im Gange. Für eine Extraportion oberfränkische Luft sorgen die Balkone und Terrassen an allen Wohnungen.

Manfred Höras Opa hat bereits vor 50 Jahren angefangen, Fremdenzimmer auf dem landwirtschaftlichen Anwesen zu vermieten. Nach und nach sind fünf Ferienwohnungen entstanden, dazu eine Brotzeitstube, die weit über Münchberg hinaus bekannt ist. Doch was hat Manfred Höra, der nebenbei als Selbstständiger im Bereich Landwirtschaftstechnik arbeitet, und seine Familie dazu bewogen, nicht in den landwirtschaftlichen Betrieb, sondern in die Tourismus-Branche zu investieren?

Die Unsicherheiten, mit denen die Landwirtschaft zu kämpfen hat, führten letztlich zu

dieser Entscheidung. Allerdings möchte die Familie Höra die Landwirtschaft noch so lange wie möglich weiterführen. Die bisherigen Urlauber kennen es nicht anders und auch die neuen Gäste sollen einen Eindruck davon bekommen, wie Landwirtschaft gelebt wird.

Im Januar wurden befreundete Testgäste eingeladen, in den Apartments zu übernachten, um diese auf ihre Alltagstauglichkeit zu testen. Seit April werden sie nun vermietet. So gab es bereits sehr positives Feedback, nicht nur von Gästen mit Beeinträchtigung oder Gästen mit Hund, die ebenfalls zur Zielgruppe gehören und die Natur in und um Grund schätzen.

Mit viel Herzblut betreibt die Familie auch ihre Brotzeitstube. Mittwochs kann man hier am Abend auf eine Brotzeit einkehren, am Sonntag warten mittags abwechslungsreiche Braten mit Klößen und nachmittags Kaffee und Kuchen auf die Gäste. Andrea Höra legt großen Wert auf regionale Zutaten, angefangen im eigenen Garten oder durch die eigene Jagd. Kühlschränke im Empfangsbereich des Apartmenthauses überraschen die Gäste mit Köstlichkeiten aus eigener Herstellung oder Produkten aus dem Genussort Münchberg. Auch werden die Gäste beim Frühstück mit oberfränkischen Spezialitäten verwöhnt.



Zur feierlichen Eröffnung am Abend des 18. Oktobers hieß Familie Höra neben den am Bau beteiligten Gewerken, Freunden und Bekannten auch den Münchberger Stadtrat sowie den Landtagsabgeordneten Kristan von Waldenfels, Landrat Dr. Oliver Bär und Bürgermeister Christian Zuber willkommen. Bürgermeister Christian Zuber überbrachte Glückwünsche der Stadt und unterstrich in seiner Rede das Potenzial des sanften Tourismus in unserer Region. Die Ansprüche der Urlauber hätten sich verändert und Beherbergungsbetriebe seien wichtige Bausteine, um die Gäste von unserer Region zu überzeugen.

Landtagsabgeordneter Kristan von Waldenfels verdeutlichte die Wichtigkeit des Tourismus: „Jede vierte Übernachtung in Deutschland findet in Bayern statt.“ Was uns in Bayern auszeichnet, sei die Lebenskultur, die geprägt ist von Landwirtschaft und Landschaft, die gepflegt wird. Landrat Dr. Oliver Bär zeigte auf, dass unsere Region mehr wahrgenommen werde, je mehr kulturelle, gastronomische oder touristische Angebote es gäbe. Er dankte Familie Höra für ihren Mut, diese Investition einzugehen, denn der Erfolg einzelner Menschen und Betriebe sei maßgeblich für den Erfolg einer Region.

Wir freuen uns, dass Andrea und Manfred Höra diesen Schritt gegangen sind und sie dazu beitragen, dass immer mehr Menschen unsere Heimat schätzen und lieben lernen.



**Sie haben das**



**nicht erhalten?**

**Gerne kümmern wir uns.**

**Kontaktieren Sie uns unter  
Tel. 09281-1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:

Montag bis Freitag von 07.00 – 17.00 Uhr  
und Samstag von 07.00 – 12.00 Uhr

**FRÄNKISCHER UMWELTDIENST**  
MARTIN WUNDER GMBH

Wir reparieren Kanäle ohne Grabungsarbeiten

[www.fraenkischer-umweltdienst.de](http://www.fraenkischer-umweltdienst.de)

- Kanalreinigung . . . und Verstopfungsbeseitigung
- Kanaluntersuchung . . . . . mittels Kameratechnik
- Kanalsanierung . . . . . ohne Grabungsarbeiten
- Kanalbaumaßnahmen . . . . mit Grabungsarbeiten
- Leckortung



## MÜNCHBERG STARTET IN DIE FÜNFTE JAHRESZEIT

Da staunte Bürgermeister Christian Zuber im Beisein des Stadtkämmerers Marco Ordnung und der Stadträte Nicole Goller, Dr. Klaus Herrbach und Tobias Singer nicht schlecht, als acht junge Damen der TSG Münchberg ihren Plan, das Rathaus zu stürmen, rigoros umsetzen.

Die Verteidigungsversuche scheiterten und die Tänzerinnen der Prinzessinnen- und der Mäusergarde sicherten sich den Rathausschlüssel und die Stadtkasse. Sogleich wurde vom Hausrecht Gebrauch gemacht: Im Sitzungssaal wurden die Plätze der Bürgermeister und der Verwaltung eingenommen.

Pünktlich zum Faschingsbeginn am 11.11. zeigten die Mädels im Sitzungssaal des Rathauses auch zwei ihrer Tänze, die sie unter der Leitung von Susanne Diesing in den vergangenen Wochen einstudiert hatten – der Applaus war ihnen sicher. Rainer Ott nahm den Rathaussturm zum Anlass und verlieh Bürgermeister Christian Zuber den Sessionsorden des Fastnacht-Verbandes Franken e.V..

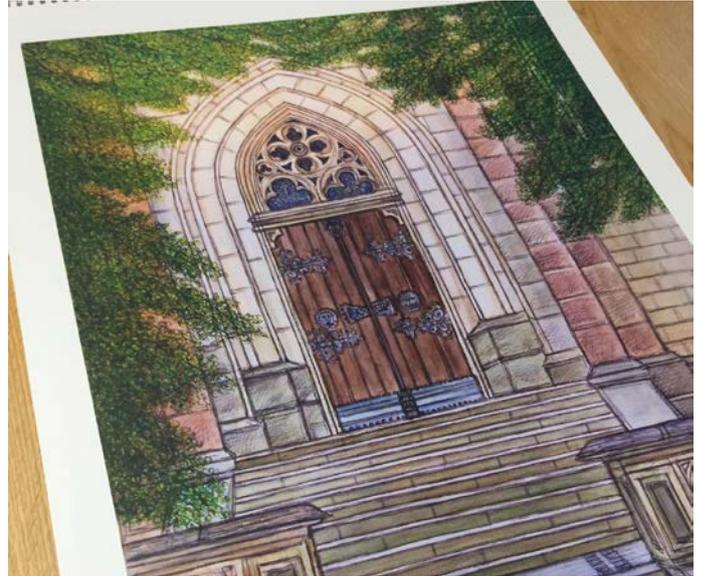
Mit einem dreifach donnernden „Münchberg Nahoo“ verabschiedete sich die neue Regentschaft, die nun bis Faschingsdienstag an der Spitze unserer Stadt steht.



## IMMERWÄHRENDER KALENDER

Wie wäre es mit dem immerwährenden Kalender aus Münchberg in den eigenen vier Wänden? Die Werke der 14 KünstlerInnen aus Oberfranken und anderen Regionen entstanden während der 17. Oberfränkischen Malertage im Jahr 2014. Ein tolles Geschenk, das nicht nur MünchbergerInnen, die weggezogen sind, ein Stück Heimat nahebringt.

Erhältlich ist der Kalender (68 x 48 Zentimeter) für 9 Euro in der Stadtkasse, Zimmer 8, im Rathaus in der Ludwigstraße, in der Stadtbibliothek Münchberg oder bei Schreibwaren Heinritz in der Luisenstraße.



## NEUE SATZUNGEN

In der Sitzung vom 14.11.2024 hat der Stadtrat der Stadt Münchberg drei neue Satzungen verabschiedet:

- Satzung über die Festsetzung der Hebesätze bei den Realsteuern (Hebesatzsatzung)
- Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung (Entwässerungssatzung – EWS)
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich

Diese drei Satzungen treten ab dem 01.01.2025 in Kraft. Nachzulesen sind sie auf der Webseite der Stadt Münchberg unter <https://www.muenchberg.de/buergerservice/ortsrecht-services/satzungen-und-verordnungen/>

## JÖRG MEISTER NEU IM STADTRAT

In der Stadtratssitzung im Oktober wurde Jörg Meister (SPD) vereidigt. Der 56-Jährige tritt die Nachfolge von Michael Knefel an, der sein Amt niedergelegt hat. Wir gratulieren Jörg Meister und wünschen ihm viel Erfolg!



## VERTEILUNG DER SPORTFÖRDERUNG 2024

Auch in diesem Jahr unterstützt die Stadt Münchberg ihre Sportvereine. Trotz einer schwierigen Haushaltssituation ändert sich an der Höhe der Gelder im Vergleich zum Vorjahr nichts. Der Stadtverband der Sportvereine unter dem Vorsitz von Florian Bär hat in diesem Jahr folgende Vereine mit folgenden Förderungen bedacht:

Verein	Betrag	Verein	Betrag
ATSV	3.900 €	Stall Eiben	600 €
CVJM	300 €	SV Sauerhof	500 €
DLRG	2.400 €	Tennisclub	4.000 €
FC Eintracht	5.700 €	TV Meierhof	1.800 €
Judo-Club	3.400 €	TV Münchberg	10.400 €
Karateclub	700 €	RBSV	500 €
Naturfreunde	1.200 €	Wasserwacht	2.200 €
Reit- und Fahrverein	300 €	Flugsport	800 €
Schützengesellschaft	1.500 €	Stadtverband	200 €
SKC	1.800 €		
Skiclub	2.800 €	<b>Gesamtförderbetrag:</b>	<b>45.000 €</b>



Foto: Adobe Stock/Koonsiri

## DEUTSCHER SCHULTRÄGERKONGRESS IN DÜSSELDORF



In der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt fand im November der Deutsche Schulträgerkongress statt. Schulträger, Kommunen, Schulleiter und viele Verantwortliche aus dem Schulbereich kamen für zwei Tage zusammen, um aktuelle Bildungsthemen zu besprechen und über neueste Entwicklungen zu informieren. Da in den kommenden Jahren auch große Investitionen im Schulbereich in Münchberg anstehen, war auch eine Delegation aus Münchberg vor Ort: Neben Bürgermeister Christian Zuber und Schulreferentin Nicole Goller informierten sich unser Rektor der Grundschule Udo Schönberger sowie Bauamtsleiter Frank Müller über aktuelle und hilfreiche Themen rund um Schulneubau, Ganztagesbetreuung und vieles mehr.



Zelchstr. 22, Münchberg  
Telefon: 09251/1273  
www.bg-muenchberg.de



Wohnen bei uns...

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute fürs neue Jahr!

INFORMATION

# RÄUM- UND STREUPFLICHT IM GEBIET DER STADT MÜNCHBERG

Die Stadt Münchberg möchte ihren Bürgerinnen und Bürgern die Information für den anstehenden Winter zur Räum- und Streupflicht geben. Der Winter ist oft nicht vorhersehbar, es kann auch in diesem Jahr wieder zu Behinderungen durch Glätte und Schnee kommen. Solche Einschränkungen sind nicht vermeidbar. Die Bewohner von Münchberg werden daher gebeten, rechtzeitige und ausreichende Vorbereitungen zu treffen, damit sich bei den winterlichen Straßenverhältnissen die Unfallgefahr verringert und die Unannehmlichkeiten durch Glätte und Schnee erträglich sind. In diesem Zusammenhang sind die Stadt, aber auch die Haus- und Grundstücksbesitzer gefordert, ihre Pflichten zur Wintersicherung zuverlässig zu erfüllen.

Wir geben jedoch zu bedenken, dass trotz guter Vorbereitungen und ordnungsgemäßer Pflichterfüllung Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen auftreten können, vor allem bei starkem und lang anhaltendem Schneefall sowie überraschend auftretendem Blitzeis. Die Folgen von Wintereinbrüchen lassen sich am besten dadurch mildern, dass alle Bürgerinnen und Bürger sich der Situation anpassen und sich im Straßenverkehr mit Umsicht, Vorsicht und gegenseitiger Rücksicht bewegen. Die nachfolgenden Hinweise und Informationen zum Winterdienst der Stadt Münchberg sowie zur Räum- und Streupflicht der Haus- und Grundstückseigentümer sollen aufzeigen, welche Arbeiten durch die Stadt erfüllt werden und welche Verpflichtungen für die Anlieger bestehen.

## WINTERDIENST DURCH DIE STADT MÜNCHBERG

Der Bauhof der Stadt Münchberg ist im Winter besonders gefordert, denn er sorgt mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Räum- und Streufahrzeugen dafür, dass der Verkehr auf den Straßen trotz Schnee und Eis so gut wie möglich und ohne größere Schwierigkeiten vorankommt. Durch den Bauhof der Stadt Münchberg werden geräumt:

**Straßen:** Beim Winterdienst wird nach einem Dringlichkeitsplan vorgegangen. Demnach werden als erstes die Strecken des öffentlichen Personennahverkehrs in Verbindung mit den wichtigsten Haupt- und Durchgangsstraßen sowie Straßen mit einem erhöhten Gefahrenpotenzial bei Glätte geräumt und gestreut. Danach werden alle anderen Fahrbahnen sowie verkehrstechnisch weniger relevante Straßen vom Winterdienst abgefahren, zum Beispiel Wohngebiete/Siedlungen. Zum Streuen wird ein Salz-Sole-Gemisch (Feuchtsalz) verwendet.

**Fußgängerüberwege:** Fußgängerüberwege (Ampelanlagen, Kreisverkehre) werden von den Mitarbeitern des Bauhofes per Hand geräumt und gestreut. Bei Fußgängerüberwegen im Bereich der Wohngebiete haben die Anlieger den Schnee am Gehsteig so zu lagern, dass ein ungehinderter Zugang zu Kreuzungen möglich ist. Alle Verkehrsteilnehmer müssen sich darauf einstellen, dass beim Auftreten von Eisglätte oder Schneefall während der Nachtzeit kein durchgängiger Räum- und Streudienst stattfindet.

## WINTERDIENST DURCH HAUS- UND GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER

Gemäß der Verordnung der Stadt Münchberg über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter obliegt die Räum- und Streupflicht innerhalb der geschlossenen Ortslage den Anliegern. Dies gilt für bebaute und auch für nicht bebaute Grundstücke. Der Räumschnee aus den Grundstückszufahrten darf nicht im öffentlichem Verkehrsraum abgelagert werden, die Ablagerung muss auf dem eigenen Grundstück erfolgen!

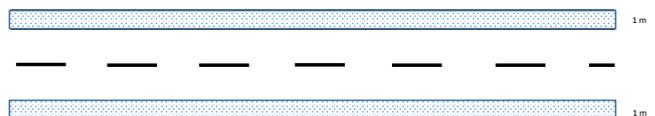


### Geräumt und gestreut werden muss:

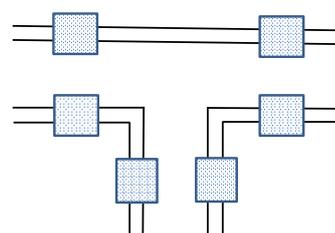
Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr, bis abends 20 Uhr vom Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- und Eisglätte zu streuen. Die Arbeiten sind, soweit es die Wetterlage erfordert, mehrmals in diesem Zeitraum durchzuführen.

### Was muss geräumt und gestreut werden (Sicherungsflächen):

- Öffentliche Geh- und Radwege, die zwischen der Straße und dem Anliegergrundstück verlaufen
- Öffentliche Geh- und Radwege, die selbstständig ohne angrenzende Straßen verlaufen
- Auf öffentlichen Ortsstraßen ohne Gehweg 1 Meter der Fahrbahn



Die Gehwege müssen so breit geräumt und gestreut werden, wie es dem Fußgängerverkehr entspricht. Dabei müssen an allen Einmündungen und Kreuzungen Querungsmöglichkeiten in ausreichender Breite (auch für Kinderwagen, Rollatoren etc.) in den Schneehaufen geschaffen werden. Abflussrinnen, Hydranten und Kanaleinlaufschächte müssen ebenso frei von Schnee und Eis bleiben.



## SERIE STADTBAUHOF MÜNCHBERG:

# STRASSENWÄRTER TOBIAS HÜTTLING

Seit Juli 2021 kümmert sich Tobias Hüttling als Straßenwärter für den verkehrssicheren Betrieb und Unterhalt unserer Straßen und Wege. Als er im Stadtbauhof seinen Dienst antrat, war er dort kein Unbekannter – schon von Ende 2013 bis Mitte 2015 absolvierte er ein Praktikum und unterstützte unsere Gärtner und den Winterdienst.

Ursprünglich lernte der 31-Jährige den Beruf des Bürokaufmanns. Schnell war ihm aber klar, dass er kein typischer Büromensch ist. Nach seiner Zeit im Münchberger Bauhof absolvierte Tobias Hüttling eine dreijährige Ausbildung zum Straßenbauer. In seinem Ausbildungsbetrieb arbeitete er noch drei Jahre als Geselle, bevor es zurück an seine alte Wirkungsstätte ging. Gut 120 Kilometer Straße fallen in den Zuständigkeitsbereich des Münchberger Stadtbauhofs. Tobias Hüttling stellt Gefahrenquellen wie Schlaglöcher, verblasste Markierungen oder bröckelnde Fahrbahnränder fest. Um kleinere Ausbesserungsarbeiten des Straßenbelags kümmert er sich selbst. Dieser reicht von Asphalt über Beton- und Granitpflastersteine bis hin zu Granitplatten. Zusammen mit dem Tiefbauamt wird bei größeren Schäden eine Fremdfirma beauftragt, die dann ganze Abschnitte saniert – alles in Abstimmung mit dem städtischen Haushalt und den freien Kapazitäten des ausführenden Unternehmens.

Auch die Kontrolle von Verkehrszeichen fällt in seinen Aufgabenbereich. Verkehrsschilder und Absperrungen müssen herausgesucht und aufgestellt werden. Auch die dauerhaft montierten Zeichen werden überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht. Gelten neue Verkehrsregelungen, werden Schilder getauscht, versetzt oder neu aufgestellt. Die stadteigenen Geschwindigkeitsmessanlagen montiert Tobias Hüttling, liest sie aus und schickt die Auswertung ans Ordnungsamt. Weiterhin kümmert er sich um die Wartung und Säuberung der Regeneinlaufschächte sowie um die Bankettpflege.

Zusammen mit vier weiteren Kollegen übernimmt Tobias Hüttling jeden Winter die Winterdienstaufsicht. Die Frühschicht fährt um 2 Uhr nachts verschiedene Straßen ab, um sich ein Bild über den Zustand zu machen. Je nach Schnee- und Glatteislage werden die diensthabenden Kolleginnen und Kollegen informiert, so dass die großen Räum- und Streufahrzeuge ab 3 Uhr ausschwärmen, die Holder ab 4 Uhr.

Kein Tag gleicht dem anderen – auch die Tätigkeit als Straßenwärter ist vielseitig und abwechslungsreich und wir alle profitieren davon! Vielen Dank!



Hat das Büro gegen eine Arbeit an der frischen Luft getauscht: Straßenwärter Tobias Hüttling von unserem Stadtbauhof.



Aus dem Stadtarchiv Münchberg

## DAS „SCHARFE ECK“



Postkartenansicht mit „Scharfem Eck“ um 1900.



Kulmbacher Straße 2 bis 6 im Mai 1970 vor dem Abbruch.

## WUSTEN SIE EIGENTLICH, ...

**... dass am 2. Dezember 1979, also vor genau 45 Jahren, ein zentraler Teil unserer Kernstadt, der heute noch existierende Gebäudekomplex am Eingang der Kulmbacher Straße, neu eingeweiht worden ist?**

Dieser Bereich unserer Stadt ist bei vielen eher unter der Bezeichnung „Scharfes Eck“ bekannt, auch wenn es sich dabei um keinen offiziellen Münchberger Straßennamen handelt. Warum damals die örtliche Presse diesen Platz als „Maulaffeneck“ bezeichnet, konnte leider nicht in Erfahrung gebracht werden. Die Namensgebung „Scharfes Eck“ hängt sicher mit der an der Kreuzung von Bahnhofstraße, Bismarckstraße, Ludwigstraße und Kulmbacher Straße sehr unübersichtlichen Straßensituation zusammen. In Akten unseres Stadtarchives finden sich schon für die 20er Jahre des vorigen Jahrhunderts Hinweise auf eine an dieser Stelle befindliche, überaus unübersichtliche Kurve. Eine noch bis in die 50er Jahre bestehende, ortspolizeiliche Vorschrift untersagte es daher, Fuhrwerke und Kraftfahrzeuge aller Art dort stehen zu lassen.

Bei ständig zunehmendem Autoverkehr entwickelte man schon damals und auch später immer wieder Ideen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse an dieser Kreuzung. Dafür sollte zum Beispiel die Bismarckstraße geradlinig und ohne Knick in die Kulmbacher Straße einmünden. Dies machte jedoch einige grundlegende Veränderungen an der Kulmbacher Straße notwendig. Schließlich wurde im April 1970 zunächst das Anwesen Ludwigstraße 1 abgerissen, im Herbst des gleichen Jahres verschwanden auch die Anwesen Kulmbacher Straße 2 und 4. Nun konnte die Straße verbreitert und begradigt werden und auch die heute noch existierende Ampelanlage installiert werden. Doch für eine Neugestaltung des Platzes fehlten zunächst zündende Ideen.

Denn erst der Abriss der Häuser Torgasse 1, 3 und 5 machte ab 1974 die Bahn für das Modernisierungsprojekt endgültig frei. Die Ideen waren vielfältig und reichten vom Supermarkt in Beton bis zu einer Grünanlage, von diversen Ladengeschäften, Arztpraxen bis hin zu Räumen für die Jugend oder der Einrichtung eines Tagescafés. Auch sollte die dort beste-

hende Bedürfnisanstalt verlegt werden und Parkplätze und Grünflächen neu entstehen. Die Realisierung des Projektes gestaltete sich zunächst schwierig.

1976 übernahm eine einheimische Firma, die sich schon mit der Errichtung der ersten Hochhäuser einen Namen gemacht hatte, das Projekt. Nach langwierigen Planungen und Verhandlungen wurde ein Konzept entwickelt und nach einer Bauzeit von etwa 14 Monaten entstand der heute noch existierende Gebäudekomplex mit sechs Läden, drei Praxen und drei Wohnungen. Dazu gehörten bereits zur Eröffnung im Dezember 1979 ein Schuh- und Lederwarenfachgeschäft, ein Jeans-Laden, eine Filiale der LBS, ein Reisebüro und eine Praxis für Massage und Krankengymnastik. Zur Fertigstellung des Komplexes wurden 1980 die Außenanlagen nach dem Gestaltungs- und Bepflanzungsplan eines Landschaftsarchitekten angelegt.

Martina Michel, Stadtarchiv Münchberg



Im Herbst 1970 nach Abbruch der Kulmbacher Straße 2 und 4.



Das „Scharfe Eck“ im November 2024. Fotos: Stadtarchiv Münchberg

## NEUERLASS DER EHRENSATZUNG – AUFNAHME DER „STILLEN HELDEN“



Foto: Adobe Stock - Foto: KI/ChaoticMind

Bereits 2021 gab es erste Überlegungen, die Ehrensatzung aus dem Jahr 1965 zu überarbeiten. Hierzu wurde der Arbeitskreis Ehrensatzung, bestehend aus dem Ersten Bürgermeister und den Stadträten Reiner Schneider, Max Petzold und Thomas Schnurrer gegründet. Am 27. November 2023 traf sich der Arbeitskreis, um die Überlegungen seitens der Verwaltung zu intensivieren. Der Wunsch der Verwaltung war, die bestehende Ehrensatzung durch eine neue Fassung zu ersetzen, die zudem auch die bestehenden Sportlerrichtlinien, aber auch andere Ehrungen wie zum Beispiel die Ehrung von Altersjubilaren oder die Züchterehrung beinhaltet.

Zudem sollte eine Regelung in der Unterscheidung der Ehrenbürger und der Träger der Bürgermedaille getroffen werden. Dies erfolgte in der alten Satzung nicht. Der Titel des Ehrenbürgers wurde zuletzt im Jahr 1964 verliehen. In den nachfolgenden Jahren wurde ausschließlich die Auszeichnung zum Träger der Bürgermedaille verliehen. Der Arbeitskreis war sich diesbezüglich schnell darüber einig, dass die erneute Verleihung des Titels Ehrenbürger nach so langer Pause in naher Zukunft eventuell die Träger der Bürgermedaille herabstufen könnte. Somit wurde vom Gremium festgelegt, diesen Titel ruhen zu lassen und nur noch die Bürgermedaille zu verleihen.

Die Richtlinien über die Verleihung der Sportmedaille wurden weitestgehend übernommen. Nur die Auszeichnung bei Aufstieg in eine nächsthöhere Spielklasse wurde ergänzt und das Datum für die Abgabe der Meldungen durch die Vereine wurde von Januar auf März geschoben, um hier genügend Zeit einzuräumen. Die Züchterehrung wurde neu hinzugefügt, da es für diese bisher keine Richtlinien gab. Sie wurde in Anlehnung an die Sportlerehrung gestaltet. Ebenso die Ehrung von Alters- und Ehejubilaren. Diese wurden nun erstmals in einer Satzung verankert und enthält im Wesentlichen die Handhabe der vorangegangenen Jahre.

Neu hinzu kam die Verleihung des Preises „Stille Helden“. Hierbei handelt es sich um eine Auszeichnung, die die Anerkennung und Würdigung bürgerschaftliche Engagements ausdrückt. Sie kann Bürgern verliehen werden, die sich in einer Organisation oder einem Verein besonders verdient gemacht haben, aber nicht zwingend eine führende Position innehaben. Vorschläge müssen seitens der Bürger der Stadt Münchberg eingereicht werden. Die Entscheidung über die Auszeichnung obliegt dem Stadtrat.

So heißt es in § 6 der Ehrensatzung:

- (1) Die Stadt Münchberg möchte durch die Auszeichnung „Stille Helden“ bürgerschaftliches Engagement fördern. Dieser Preis soll die Anerkennung und Würdigung freiwilligen Engagements ausdrücken und an Bürger verliehen werden, die sich über das übliche Maß hinaus für einen Verein oder eine Organisation besonders verdient gemacht haben, aber nicht zwingend in führender Position tätig sind.
- (2) Dieser Preis wird jährlich an bis zu 3 Personen verliehen.
- (3) Preisträger müssen seitens der Bürger der Stadt Münchberg bis zum 31.12. des vorangegangenen Jahres vorgeschlagen werden.
- (4) Die Auszeichnung erfolgt durch Übergabe einer Urkunde und eines Präsensts in angemessenem Rahmen durch den Ersten Bürgermeister der Stadt Münchberg.
- (5) Die Entscheidung über die Auszeichnung obliegt dem Stadtrat und bedarf der einfachen Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Stadtratsmitglieder.

**Wenn auch Sie einen stillen Helden kennen, dann zögern Sie nicht, diesen bis zum 31.12.2024 für die Ehrung 2025 unter [buerobgm@muenchberg.de](mailto:buerobgm@muenchberg.de) oder 09251/874-120 vorzuschlagen.**

# JUBILÄUM: 75 JAHRE ADLER-APOTHEKE MÜNCHBERG

Bereits in der dritten Generation führt Apotheker Uwe Knopf die Adler-Apotheke Münchberg. Zum 75-jährigen Bestehen in diesem Jahr belohnte er die treue Kundschaft unter anderem mit einer Verlosung, bei der es attraktive Preise zu gewinnen gab.

„Mein Großvater Magister Franz Eckl hat die Adler-Apotheke 1949 in der Bahnhofstraße 28 eröffnet“, blickt Uwe Knopf auf die Anfänge zurück. Der Großvater war nach dem Krieg aus dem Sudetenland nach Münchberg gekommen. „Er starb 1962 und sein Schwiegersohn Helmut Knopf – mein Vater – hat die Apotheke übernommen.“ Auch der Enkel des Gründers und jetzige Besitzer Uwe Knopf schlug eine pharmazeutische Laufbahn ein und arbeitete nach dem Studium in Würzburg ab 1993 als Apotheker. „Im Januar 1994 sind wir umgezogen in die Kulmbacher Straße 7 und im Mai 1998 habe ich dann die Apotheke von meinem Vater übernommen“, so Uwe Knopf weiter.

Heute registrieren auch die Münchberger Apotheker ein verändertes Einkaufsverhalten der Kundinnen und Kunden, vor allem freiverkäufliche Arzneimittel werden häufig im Internet erworben. Uwe Knopf sieht allerdings einige Aspekte, die gegen den Online-Handel sprechen: „Ein Vorteil der Apotheke vor Ort ist der persönliche und soziale Kontakt, gerade für viele ältere Kunden, darüber hinaus die individuelle Beratung und vor allem die flächendeckende Versorgung im Notdienst. Im Notfall ist rund um die Uhr eine Apotheke erreichbar.“



2024 hat das kompetente Team der Adler-Apotheke Münchberg Jubiläum gefeiert (hinten von links): Apothekerin Krisztina Walther, Heidi Persicke, PKA, Apotheker und Inhaber Uwe Knopf, Christiane Knopf, kaufmännische Angestellte, Paul Ruckdäschel, Pharmazeut im Praktikum; (vorne): Sabrina Schubert, PTA, Laura Weber, PTA, Melanie Zuber, PTA, und Barbara Voigt, PKA.

Die vielen Lieferengpässe verschiedener Arzneimittel seien aktuell eine weitere Herausforderung, die das Apotheken-Team im täglichen Geschäft stemmt. Uwe Knopf wünscht sich seitens der Politik mehr Wertschätzung dieser Arbeit und eine angemessene Vergütung. „Ansonsten wird sich das Apothekensterben noch beschleunigen, da kaum noch jemand bereit sein wird, unter diesen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen das Risiko einzugehen, eine Apotheke zu übernehmen und weiterzuführen.“ 75 Jahre hat die Adler-Apotheke die

Münchberger Bürgerinnen und Bürger kompetent versorgt – wir wünschen zum Jubiläum alles Gute und noch viele weitere erfolgreiche Jahre!

## KONTAKT

Adler-Apotheke Uwe Knopf e.K.  
Kulmbacher Str. 7, 95213 Münchberg  
Tel. 09251 1374

**Kliniken Hochfranken**  
wünschen

*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!*

## WÄRMEPLANUNG - BÜRGERBETEILIGUNG

Wie bereits im August angekündigt, hat die Erstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Wärmeplanung für Münchberg begonnen. Die ersten Schritte der Energievision Franken umfassen die Einteilung des Stadtgebiets in Cluster mit ähnlichen energetischen Eigenschaften. Dazu wurde eine Befahrung durchgeführt, um wesentliche Gebäude-daten zu erfassen und eine solide Grundlage für den Wärmeplan zu schaffen.

Die Wärmeplanung soll jedoch nicht nur auf den Ergebnissen der Befahrung basieren. Auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt können aktiv zur Datenerfassung beitragen. Dafür wird in Kürze (voraussichtlich Ende Dezember) eine Webseite zur Verfügung stehen, auf der Haus- und Wohnungseigentümer Angaben zu ihrer Immobilie und deren Heizsystem machen können. Die Teilnahme ist freiwillig, liefert jedoch wertvolle zusätzliche Daten und erhöht die Genauigkeit des Wärmeplans. Die Umfrage finden Sie demnächst unter folgendem Link:

<https://www.waermeplan.net/muenchberg/index.php/beteiligung/umfrage>

Wichtig zu betonen ist, dass im finalen Wärmeplan keine detaillierten Gebäude- oder Eigentümerdaten veröffentlicht werden. Es wird also nicht ersichtlich sein, welches Gebäude welche Heizung nutzt oder wie viel Öl oder Gas für die Wärmeerzeugung benötigt wird.

Warum ist die Teilnahme an der Umfrage sinnvoll? Je mehr Daten vorliegen, desto präziser wird der Wärmeplan, welcher der Kommune als Fahrplan dient, um bis spätestens 2045 vollständig auf fossile Energieträger zu verzichten. Mit einer umfassenden Datengrundlage kann die

Stadt beispielsweise leichter beurteilen, ob der Aufbau eines Wärmenetzes eine sinnvolle Alternative darstellt.

Je klarer ist, welche Form der Wärmeerzeugung in welchem Stadtteil die beste Lösung bietet, desto gezielter können Empfehlungen an Immobilieneigentümer gegeben werden. Sollte sich beispielsweise herausstellen, dass ein Wärmenetz die sinnvollste Lösung für ein bestimmtes Gebiet ist, könnte dies per Gemeindebeschluss festgelegt werden. Die betroffenen Haushalte würden dann von den Vorgaben des neuen Heizungsgesetzes, das seit dem 01.01.2024 in Kraft ist (siehe Bericht in Ausgabe 06/2023), ausgenommen und könnten Übergangslösungen nutzen, bis das Wärmenetz verfügbar ist. Unter diesen Bedingungen wäre eine Einhaltung der Anforderung von 65 % erneuerbare Energien für neue Heizungen vorübergehend nicht notwendig.

Sollte sich hingegen zeigen, dass eine dezentrale Lösung – also Heizsysteme, die 65 % erneuerbare Energien nutzen müssen – für bestimmte Bereiche am sinnvollsten ist, liegt die Verantwortung bei den Eigentümern, diese Vorgaben selbstständig zu erfüllen. Die kommunale Wärmeplanung bietet somit eine Orientierung für Eigentümer, welche Heizlösung in Zukunft die sinnvollste Wahl darstellt. Dadurch können Unsicherheiten genommen werden.

Alle neuen Erkenntnisse und Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung werden regelmäßig auf der oben genannten Webseite veröffentlicht. Bei Fragen zum Ablauf, zu Ergebnissen, zur kommunalen Wärmeplanung allgemein oder zum Heizungsgesetz steht Ihnen unser Mitarbeiter Christoph Gebhardt zur Verfügung. Er ist unter [klimaschutz@muenchberg.de](mailto:klimaschutz@muenchberg.de) oder telefonisch unter 09251/874-305 erreichbar.



Foto: AdobeStock/Shahid, generiert mit KI

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 34/35

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt Münchberg hat das Recht, das Gewinnspiel ganz oder zeitweise auszusetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt – etwa zum Zwecke der Gewinnzuweisung – und nicht an Dritte weitergegeben.

**TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.01.2025.**

### Lösungen zum Gewinnspiel 05/2024

Lösungswort: **DRACHENSTEIGEN**

STADTJUGEND MUENCHBERG (1) PFERDE IN UND UM MUENCHBERG (2) GRANITQUADERN (3) FACHMARKTZENTRUM (4) ZEHN (5) WIESENFEST (6) GRUENANLAGEN (7) GEOVISUAL INTERACTIVE GMBH (8) KOMMUNALES DENKMALKONZEPT (9) VIERZIG (10) DER GEBILDETE MENSCH MACHT SICH DIE NATUR ZU SEINEM FREUND (11) AMTSGAENGE(12) STADTBIBLIOTHEK (13) HISTORISCHE MUENCHBERG WEG (14)




Glücklich wohnen. Mein Lieblingsraum.



# WINTERAKTION

## 10 % RABATT auf alle Markisen

### AKTIONSZEITRAUM 01.11.2024 – 15.03.2025



**Unser Sortiment umfasst:**  
Fenster, Haus- und Innentüren, Rollläden,  
Wintergärten, Terrassendächer, Vordächer,  
Markisen, Sonnenschutz und Tore.

Besuchen Sie uns in unserem Showroom  
oder auf [www.montageservice-reichel.de](http://www.montageservice-reichel.de)

Kulmbacher Straße 8  
95213 Münchberg

Tel.: 09251 8509577  
[montageservice@r-reichel.de](mailto:montageservice@r-reichel.de)



**SCHÜTZENHAUS**  
GENUSS UND TRADITION



# PROGRAMM 2025

Das Schützenhaus Münchberg startet mit einem abwechslungsreichen Programm ins Jahr 2025. Ob Konzerte, Kabarett, Familienveranstaltungen, Tanz oder Theater – das traditionsreiche Veranstaltungszentrum bietet für jeden Geschmack etwas. Mit seiner besonderen Atmosphäre und erstklassiger Akustik lockt es Besucher aus Münchberg und der gesamten Region an.

Musikliebhaber können sich auf erstklassige Konzerte freuen: Die Bananafishbones begeistern mit Indie-Rock, während Viva Voce humorvolle A-cappella-Arrangements präsentieren. Ein besonderes Highlight erwartet Besucher im August, wenn das erste Münchberger Tribute-Festival stattfindet. Hier rocken Still Collins, eine Hommage an Phil Collins & Genesis, und AC/DX, eine authentische AC/DC-Coverband, die Open-Air-Bühne.

Fans deutscher Musik erleben die „Deutschrock-Legenden“-Show mit den größten Hits von Udo Lindenberg, Herbert Grönemeyer und mehr. Singer-Songwriter wie Claudia Koreck und Wolfgang Buck bieten abwechslungsreiche, tiefgründige und humorvolle Abende.

Mit der Konzertreihe „Hör Hin“ etabliert sich das Schützenhaus erneut als Plattform für musikalische Vielfalt. Volksmusik, Jazz, Indie und Pop verschmelzen hier zu einem einzigartigen Erlebnis. Bands wie die Kapelle So&So oder Gankino Circus bringen mit kreativen Arrangements Schwung in den Saal.

Auch Familien kommen nicht zu kurz: Mitmachkonzerte von Toni Komisch oder der Donikkl-Crew sorgen für Spaß und Interaktion, während Theaterfreunde die Schödlaser Bühnenruderer in ihrem neuen Stück erleben können. Literaturfans dürfen sich auf den Poetry Slam freuen, der nach langer Pause wieder nach Münchberg zurückkehrt.

Die „Tanztee“-Reihe lädt zu beschwingten Nachmittagen mit Musik der 50er bis 70er Jahre ein. Kabarett-Highlights wie Bewie Bauer, Wolfgang Krebs und Michl Müller garantieren humorvolle Abende, ergänzt durch außergewöhnliche Events wie die Kochshow von TV-Koch Ralf Zacherl und die Percussion-Performance von Double Drums.

Das Schützenhaus Münchberg bleibt ein Ort, der Generationen verbindet – modern, historisch und voller Kultur.

Weitere Termine, alle Infos und Ticket-VVK unter  
[www.schuetzenhaus-muenchberg.de](http://www.schuetzenhaus-muenchberg.de)

## JANUAR

### Beat Nacht – 18.01.25

Die Kultbands „The Silhouettes“ und „The Fellow Rovers“ bringen den 60er-Jahre-Beat-Sound zurück.

## FEBRUAR

### Toni Komisch – 02.02.25

Fantasievolle Lieder und humorvolle Geschichten für die ganze Familie.

### Bananafishbones – 08.02.25

Energiegeladener Indie-Rock von einer der besten Livebands Deutschlands.

### Blaue Couch mit Rita Falk – 15.02.25

Das beliebte Talk-Format von Bayern 1 mit Thorsten Otto.

### Poetry Slam – 21.02.25

Wortwitz und Emotionen mit Top-Stars der Slam-Szene – das Publikum kürt den Sieger.

## MÄRZ

### Faschingsparty – 01.03.25

Kostümpremierung, Tanz und Party mit DJ Matthias Heiderer.

### Kapelle So&So – 08.03.25

Kreative Mischung aus Volksmusik, Klassik und Reggae.



Roast Apple spielen bei HÖR HIN vol. 3

### Hör Hin | Vol. 3 – 27.03.25

Jazz, deutscher Pop und Indie-Pop an einem Abend.

### Huebnotix – 29.03.25

Akustische Interpretationen von Klassikern wie Pink Floyd und den Beatles.

## APRIL

### Viva Voce – 04.04.25

A-cappella-Show mit Humor, Emotionen und bekannten Hits.

### Bewie Bauer - Kabarock – 05.04.25

Comedy, Rocksongs und Parodien, u. a. von Karl Lauterbach.

### CubaBoarisch 2.0 – 12.04.25

Bayerische Volksmusik trifft auf kubanische Rhythmen.

### Tanztee mit „The Fellow Rovers“ – 27.04.25

Tanznachmittag mit den besten Hits der 60er und 70er Jahre.

## MAI

### Schödlaser Bühnenruderer – 03.05.25

Theateraufführung mit den Lokalmatadoren.

### Hofer Symphoniker – 17.05.25

Klassik-Abend mit Werken von Brahms, Mozart und Schubert.

### Hör Hin | Vol. 4 – 22.05.25

Country, Pop und Singer-Songwriter-Klänge in der vierten Ausgabe.



Claudia Koreck

### Claudia Koreck – 24.05.25

Singer-Songwriterin mit bayerischen und englischen Texten.

## AUGUST



True Collins - A Tribute to Phil Collins

### True Collins – 22.08.25

Eine der besten Phil Collins Tribute-Bands bringt die größten Hits auf die Bühne.

### AC/DX – 23.08.25

Originalgetreue Rockshow mit legendärem Sound und Bühnenshow.

## SEPTEMBER

### Wolfgang Krebs – 06.09.25

Kabarett mit Parodien und politischem Witz.

### Tanztee mit Gery & the Johnboys – 14.09.25

Rock'n'Roll-Hits der 50er und 60er Jahre.

### Deutschrock Legenden – 20.09.25

Covershow mit den größten Hits von Lindenberg, Maffay & Co.

### Hör Hin | Vol. 5 – 25.09.25

Folk, Singer-Songwriter und moderner Country-Rock.



Top Girls - Ein letztes Mal im Original

### Top Girls – 27.09.25 & 28.09.25

Abschiedskonzerte der ersten Mädchen-Beatband Nordbayerns.

## OKTOBER

### Gankino Circus – 04.10.25

Musik, Rock'n'Roll und Polka-Pop mit schrägem Humor.



Ralf Zacherl - Live-Kochshow

### Ralf Zacherl - Show-Abend – 11.10.25

Der TV-Koch zaubert live ein raffiniertes 3-Gänge-Menü.

### Double Drums – 18.10.25

Mitreißendes Percussion-Spektakel voller Kreativität und Humor.



d'BavaResi

### d'BavaResi – 23.10.25

Anarchisches Musikkabarett mit schwarzem Humor und bayerischem Charme.

### Waldgeschrätet – 31.10.25

Humorvolle Mundart-Vertonung fränkischer Sagen.

## NOVEMBER

### Donikkl-Crew – 02.11.25

Kinder-Mitmach-Konzert voller Tanz und Spaß.



Michl Müller - Limbo of Life

### Michl Müller – 07.11.25

Kabarettist mit humorvollem neuen Programm.

### Tanztee mit „The Silhouettes“ – 09.11.25

Rock- und Beat-Klassiker für nostalgische Tanzfreunde.

### Hör Hin | Vol. 6 – 13.11.25

Emotionale Pop-Balladen und Indie-Deutsch-Folk.

### Wolfgang Buck – 15.11.25

Fränkischer Humor und Dialektkunst in musikalischer Form.

### Schmalzi's Weihnachts Warm-Up – 22.11.25

Weihnachtsklassiker und Lieblingssongs zugunsten eines guten Zwecks.

# RÜCKBLICK: AUFTAKT DER THEMENMÄRKTE

Am Samstag, 21. September, fand in der Innenstadt der erste Themenmarkt statt, der als Idee aus der Zukunftswerkstatt hervorgegangen ist. Die Arbeitsgruppe „Innenstädte beleben“ hat sich dieser Aufgabe angenommen und in regelmäßigen abendlichen Treffen an der Organisation der Veranstaltung gearbeitet. Eröffnet wurde mit dem „Fisch- und Regionalmarkt“. Informativ und kulinarisch drehte sich entlang der Pulschnitz – von der Pocksbrücke bis zum Anger – alles rund um den Fisch.



Hierbei stand der Gedanke im Vordergrund, durch wechselnde Themenmärkte die Bedeutung als Genussstadt hervorzuheben und im Wechsel weitere themenbezogene Spezialitäten nach Münchberg zu holen. Dadurch soll dem eigenen lokalen Genusshandwerk eine höhere Bedeutung zugemessen und durch die Belegung von thematischen Nischen Münchberg für die Besucher attraktiver werden. Damit verbunden wird angestrebt, die bestehenden Märkte der Stadt zu ergänzen und zu bereichern. Letztlich geht es immer wieder darum, für Frequenz in der Innenstadt zu sorgen und auf die Stärken der Genussstadt zu setzen. Gezielt wurde dabei das Areal um die Lindenstraße/Pulschnitz gewählt, denn die Belebung dieser Fußgängerzone lag den Organisatoren am Herzen. So konnte parallel an weiteren Zielen aus der Zukunftswerkstatt angeknüpft werden, denn seitens der Einwohner wurde der Wunsch deutlich, die Pulschnitz noch mehr in Szene zu setzen. Anlässlich des Fischmarkts ist mithilfe der Fachberatung für Fischerei des Bezirks Oberfranken an der Kirchenlamitzer Straße/entlang der Pulschnitz (beim Spielplatz) ein kleiner Informationspfad zur Pulschnitz und dem Fischvorkommen in der Pulschnitz entstanden, der auch nach dem Fischmarkt zum Flanieren und Informieren einlädt. Darüber hinaus zierten „Rostfische“ die Pulschnitz zwischen der Linden- und der Kirchenlamitzer Straße, sie können in den Sommermonaten wieder betrachtet werden.



Der Markt fußte auf zwei Säulen, die thematisch und lokal verteilt waren. Der sonst an diesem Samstag stattfindende Wochenmarkt am Pocksplatz wurde um weitere regionale Anbieter erweitert, sodass trotz einiger kurzfristiger Ausfälle sowohl Spezialitäten zum Genießen als auch handwerklich gefertigte Produkte aus den Bereichen Dekoration, Wohnen, Accessoires geboten wurden. Einige Gewerbetreibende nutzten den Anlass und passten ihre Öffnungszeiten an.



Der Tag begann mit Markttreiben am Pocksplatz und an der Angerstraße. Ab 11 Uhr startete das Rahmenprogramm. Verschiedene Fischspezialitäten konnten vor Ort am Anger probiert werden, während „Die Gschmeidigen“ auf der Kulcity-Rolling-Stage sowie Rainer Ott als Moderator für die passende Unterhaltung sorgten. Die beliebten „Fischbaggerla“ des Fischereivereins Weißdorf waren in kurzer Zeit ausverkauft. Der Duft frisch geräucherter Forellen lockte regelrecht zum Ort des Geschehens.

Der Kreisfischereiverein Münchberg, der Fischereiverein Weißdorf, der Aquarienverein und die Fachberatung für Fischerei des Bezirks Oberfranken präsentierten sich und informierten die Besucher zu verschiedenen Anliegen rund um die Fischerei und das regionale Fischvorkommen sowie den Artenschutz.



Das größte Highlight für Familien mit Kindern war wohl das Entenrennen. 199 Enten gingen an den Start. Mitgefiebert wurde in den spannenden sieben Minuten an jeder möglichen Stelle auf der Strecke zwischen der Pocksbrücke und der Schinzelsbrücke. Die Ente mit der Startnummer 196 entschied letztlich das Rennen für sich. Die Besitzer der acht schnellsten Gummy-Enten wurden im Anschluss vom 2. Bürgermeister Max Petzold ausgezeichnet und durften sich über Gutscheine der Firma Ordnung für das Spielzeugland freuen. Ein Teilerlös aus dem Entenrennen kam der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Münchberg zugute.

Ein großer Dank gilt den Mitwirkenden des Kulcity-Workshops, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihr Engagement in die Planung eingebracht haben, weil sie das Leben in ihrer Stadt und eine positive Entwicklung aktiv mitgestalten wollen. Auch den Verkaufsstellen Fickenschers Backhaus, Schreibwaren Heinritz und Textil Suttner danken wir für die Abwicklung des Entenverkaufs. Ein besonderer Dank gilt auch dem Kreisfischereiverein Münchberg, dem Fischereiverein Weißdorf, dem Obst- und Gartenbauverein Münchberg, dem Aquarienverein „Scalare“ und dem 1. Judo-Club Münchberg, die das Rahmenprogramm rund um den Fischmarkt mitgestaltet haben.



Die Projektgruppe (von links): Herrmann Zink, Karin Suttner, Markus Kühnel, Thomas Schmidt, Agnes Strasser, Steffen Merkel, Janosch Stenzel, Ina Hajcenko, Andreas Fickenschers.

### ZUM VORMERKEN

Auch 2025 wird es in den einzelnen Kulcity-Workshops weitergehen. Sowohl der Themenmarkt soll in die Neuauflage gehen, als auch die Afterwork-Partys. Termine der einzelnen Workshopgruppen werden bekannt gegeben.

Die Arbeitsgruppen freuen sich über weitere interessierte Teilnehmer (E-Mail: [anmeldung@muenchberg.de](mailto:anmeldung@muenchberg.de)).

**Afterwork-Partys 2025:** 26.06.25, 31.07.25, 28.08.25  
**Themenmarkt Wild & Fisch:** 20.09.2025

Informationen zur nächsten großen Zukunftswerkstatt folgen in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins.

## STERNschnUPPENMARKT KREATIVITÄT UND GENUSS IN DER KULCITY-KINDERWERKSTATT

Die Kulcity-Kinderwerkstatt in der Keimzelle ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Sternschnuppenmarkts. Auch am Sonntag, 17. November, war die Keimzelle wieder gut besucht. Dieses Jahr waren sowohl bekannte und beliebte Mitmachangebote dabei als auch neue Workshop-Stationen, die schnell die Neugier der Kinder weckten.

Bei der Hofliebe Eismanufaktur durfte man die eigene Speiseeis-Kugel ganz nach eigenem Geschmack verzieren. Zur Wahl standen auch saisonale Klassiker wie das Haselnuss-Eis und das Vanillekipferl-Eis. Spaß am Gestalten hatten die Kinder auch beim Verzieren der großen Mürbe-teigplätzchen der Bio-Bäckerei Popp. Lisa Hauer von „Mit Liebe handgemacht“ brachte einige weihnachtliche Motive, Kerzenständer und Vasen mit, die vor Ort bemalt werden konnten und später als Dekorationsstück das Zuhause verschönern oder zu den bevorstehenden Festtagen verschenkt werden dürfen. Ihre eigenen dekorativen Kreationen sind auch im Dezember im Pop-Up-Lädla in der Lindenstraße 16 erhältlich.

Die Imkerei Diesing war nicht nur mit einem Verkaufsstand am Pock-splatz vertreten, sondern auch mit zahlreichen Ideen zum Mitmachen und Gestalten in der Kinderwerkstatt. Im Ergebnis entstanden Tannen-bäume und Sterne aus verschiedensten Materialien, die sicherlich einen besonderen Platz zu Hause finden werden. Der Obst- und Gartenbau-verein Schlegel sorgte mit selbst gebackenen Stollen und einer Tasse Kaffee dafür, dass es sich auch die Eltern gern in der Keimzelle gemütlich gemacht haben, während die Kinder gestalterisch aktiv waren. Um die passende weihnachtliche Atmosphäre kümmerten sich die Mitglieder des Vereins bereits im Vorfeld. Wir bedanken uns für die schöne Deko-ration, die auch weiterhin in den Schaufenstern in der Luisenstraße 1 betrachtet werden kann.

Für die Unterstützung bei der Ausgestaltung des Mitmachangebotes danken wir allen Beteiligten. Auch für die Ausrichtung des traditionellen Sternschnuppenmarkts bedanken wir uns bei der Werbegemeinschaft Münchberg.



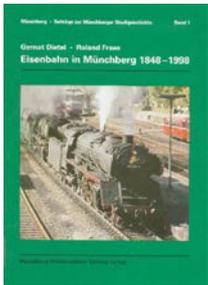
### KULCITY-POP-UP- LÄDLA LÄDT ZUM WEIHNACHTS- EINKAUF EIN

Seit dem 4. Oktober bietet das Kulcity-Pop-Up-Lädla handgemachte Geschenk- und Dekorationsideen von Lisa Dietz aus Münchberg und Lisa Hauer aus Oberkotzau an. Passend zur Saison sind kreative Adventskränze und weihnachtliche Dekorationsartikel im Sortiment zu finden. Im Dezember hat das Pop-Up-Lädla an folgenden Tagen geöffnet:

<b>Dienstag:</b>	<b>14 bis 17 Uhr</b>
<b>Donnerstag/Freitag:</b>	<b>10 bis 17 Uhr</b>
<b>Samstag:</b>	<b>10 bis 14 Uhr</b>

# BÜCHER ZUR MÜNCHBERGER STADTGESCHICHTE

In den „Beiträgen zur Münchberger Stadtgeschichte“ werden den Lesern die Vielfalt und die Besonderheiten der Münchberger Geschichte nahegebracht. Inzwischen ist ein breites Spektrum an Themen bearbeitet: Es reicht von der Geschichte der Eisenbahn bis hin zur Chronik des 20. Jahrhunderts oder der Geschichte der Textilstadt Münchberg. Derzeit sind folgende Bände im Rathaus, Zimmer 8, erhältlich:



**BAND 1**  
**EISENBAHN IN MÜNCHBERG**  
10,00 €



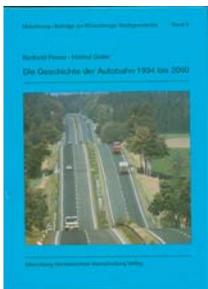
**BAND 2**  
**MÜHLEN IN STADT UND LANDKREIS MÜNCHBERG**  
10,00 €



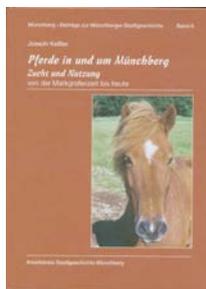
**BAND 3**  
**DAS GESUNDHEITSWESEN DER STADT MÜNCHBERG**  
10,00 €



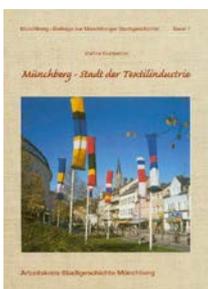
**BAND 4**  
**LANDWIRTSCHAFT IM WANDEL**  
15,00 €



**BAND 5**  
**DIE GESCHICHTE DER AUTOBAHN**  
10,00 €



**BAND 6**  
**PFERDE IN UND UM MÜNCHBERG**  
8,50 €



**BAND 7**  
**STADT DER TEXTILINDUSTRIE**  
9,00 €



**BAND 8**  
**MÜNCHBERGER SCHULEN**  
15,00 €



**BAND 14**  
**DAS OBSERVANZBUCH**  
15,00 €



© Phuangphet – stock.adobe.com



**Kurt Philipp  
Bedachungen GmbH**

Mit Sachverstand  
leidenschaftlich

★ **BEDACHT**



*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
★ neues Jahr! ★*



Kulmbacher Straße 49  
★ 95213 Münchberg ★  
Telefon 09251 6101  
philipp-bedachungen@t-online.de

# Gewinnspiel

**Wir haben die Herbstsonne und den blauen Himmel genutzt und uns in Münchberg umgesehen. Wissen Sie, wo die Objekte in den Bildausschnitten zu finden sind?**

Einfach den gesuchten Ort eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an [stadtmagazin@muenchberg.de](mailto:stadtmagazin@muenchberg.de), per Post an Stadt Münchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 16 ab und gewinnen Sie 5 x 1 immerwährenden Kalender von Münchberg.

**Einsendeschluss: 15.01.2025**



**Besuchern dieses Gebäudes zaubert dieser Abdruck ein Lächeln ins Gesicht.**

3

???



**Wo kann man Chinaschilf beobachten, wie es im Wind tanzt?**

1



**Vor welchem Gebäude wurde diese Aufnahme gemacht?**

6

???



**Wo steht der Fotograf?**

2



**Wo muss man hin, um dieses Kunstwerk bewundern zu können?**

14

???



**Welche Wand ziert dieses Gemälde?**

13

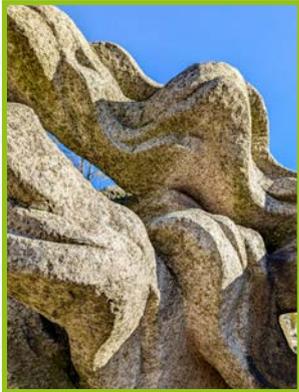


**Unter welchem Namen wurde dieses Kunstwerk 2018 im Stadtrat vorgestellt?**

4

Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14



Wo ist diese Skulptur zu finden?

11



Welche Aktivität findet man rechts von diesem Objekt?

9 10



Im Stadtpark lächelt uns dieser Knabe entgegen. Worin kann man ihn finden?

5



Welche Einrichtung kann man in dem Gebäude finden, das der Fotograf im Rücken hat?

7



Wo kann man dieser Freizeitbeschäftigung nachgehen?

12



Wo ist dieses Bild entstanden?

8



# MÜNCHBERGER TERMINE IM DEZEMBER 2024/JANUAR 2025

## DEZEMBER

### Samstag, 07.12.2024

 07:00 – 13:00 Uhr  
Wochenmarkt am Pocktplatz  
(Luisenstraße)

### Dienstag, 10.12.2024

 um 17:00 Uhr  
Bauausschuss-Sitzung,  
Rathaus, Sitzungssaal

### Mittwoch, 11.12.2024

 14:00 Uhr  
Adventsfeier für Senioren,  
ATSV-Vereinsheim am  
Eisteich (Goethestraße 100)

### Donnerstag, 12.12.2024

 um 17:00 Uhr  
Stadtrats-Sitzung,  
Rathaus, Sitzungssaal

### Samstag, 14.12.2024

 07:00 – 13:00 Uhr  
Heimatmarkt in der Bahnhofstraße /  
Luisenstraße

### Samstag, 21.12.2024

 07:00 – 13:00 Uhr  
Wochenmarkt am Pocktplatz  
(Luisenstraße)

### Dienstag, 21.01.2025

 um 17:00 Uhr  
Bauausschuss-Sitzung,  
Rathaus, Sitzungssaal

### Donnerstag, 23.01.2025

 um 17:00 Uhr  
Stadtrats-Sitzung,  
Rathaus, Sitzungssaal

## JANUAR

### Mittwoch, 15.01.2025

 14:00 Uhr  
Seniorenachmittag:  
Informationen zur Elektronischen  
Patientenakte, ATSV-Vereinsheim  
am Eisteich (Goethestraße 100)

### Samstag, 01.02.2025

 07:00 – 13:00 Uhr  
Wochenmarkt am Pocktplatz  
(Luisenstraße)

## FEBRUAR

 Musik  Ausstellungen  Vorträge  Workshops  Rathaus  Vereine  Märkte  Feste  Bühne/Kino  Senioren  Kinder/Jugend

## FAMILIEN-EREIGNISSE

### Herzlichen Glückwunsch...

#### 90. GEBURTSTAG



Im Kreise zahlreicher Geburtstagsgäste, darunter ihre Kinder und Enkel, hat **Lore Böhmer** am 20. August 2024 ihren 90. Geburtstag gefeiert. Das Bauunternehmen Böhmer hat in den 70er und 80er Jahren zahlreiche Häuser gebaut – unter anderem das Seehotel. Zweiter Bürgermeister Max Petzold überbrachte die Glückwünsche der Stadt und wünschte der Jubilarin weiterhin viel Gesundheit.

### Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik „Familienereignisse“ gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an [stadtmagazin@hcs-medienwerk.de](mailto:stadtmagazin@hcs-medienwerk.de).  
Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchberg einverstanden sind. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

### Herzlichen Glückwunsch!

#### 90. GEBURTSTAG



Der langjährige Abteilungsleiter der TVM-Laufgruppe, **Wolfgang Dittrich**, feierte im September seinen 90. Geburtstag. Der Jubilar wurde in Breslau geboren, kam als Elfjähriger nach Stammbach und ist seit 1975 in Münchberg zu Hause. Bis zu seinem Ruhestand war er als Technischer Fernmeldebeamter bei der Telekom beschäftigt. Wolfgang Dittrich freute sich an seinem Ehrentag sehr über den Besuch des dritten Bürgermeisters Thomas Agel (links), der die Glückwünsche der Stadt Münchberg überbrachte.

**Sa. 07.12.2024**

Schloss-Apotheke  
Jean-Paul-Str. 1  
95126 Schwarzenbach a.d.S.

**So. 08.12.2024**

Saale-Apotheke  
Kirchenlamitzer Str. 1

**Mo. 09.12.2024**

Engel-Apotheke  
Karlstr. 16  
95213 Münchberg

**Di. 10.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Luitpoldstr. 29

**Mi. 11.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Bayreuther Str. 4  
95213 Münchberg

**Do. 12.12.2024**

Pittroff Apotheke  
Muenchberger Str. 10  
95233 Helmbrechts

**Fr. 13.12.2024**

Leopold-Apotheke  
Leopoldstr. 14  
95030 Hof

**Sa. 14.12.2024**

Johannes-Apotheke  
Hauptstr. 42  
95482 Gefrees

**So. 15.12.2024**

Adler-Apotheke  
Kulmbacher Str. 7  
95213 Münchberg

**Mo. 16.12.2024**

Bismarck-Apotheke  
Bismarckstr. 9  
95028 Hof

**Di. 17.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Kirchenlamitzer Str. 38  
95163 Weißenstadt

**Mi. 18.12.2024**

Aesculap-Apotheke  
Wunsiedler Str. 59  
95032 Hof

**Do. 19.12.2024**

Schloss-Apotheke  
Jean-Paul-Str. 1  
95126 Schwarzenbach a.d.S.

**Fr. 20.12.2024**

Saale-Apotheke  
Kirchenlamitzer Str. 1  
95126 Schwarzenbach a.d.S.

**Sa. 21.12.2024**

Engel-Apotheke  
Karlstr. 16  
95213 Münchberg

**So. 22.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Luitpoldstr. 29  
95233 Helmbrechts  
So. 08:00 - Mo. 08:00 Uhr

**Mo. 23.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Bayreuther Str. 4  
95213 Münchberg

**Di. 24.12.2024**

Adler-Apotheke  
Kulmbacher Str. 7  
95213 Münchberg  
Di. 08:00 - Mi. 08:00 Uhr

**Mi. 25.12.2024**

Spindel-Apotheke  
Luitpoldstr. 19  
95028 Hof

**Do. 26.12.2024**

Steinbock-Apotheke  
Schulstr. 1a  
95145 Oberkotzau

**Fr. 27.12.2024**

Pittroff Apotheke  
Muenchberger Str. 10  
95233 Helmbrechts

**Sa. 28.12.2024**

Leopold-Apotheke  
Leopoldstr. 14  
95030 Hof

**So. 29.12.2024**

Stadt-Apotheke  
Kirchenlamitzer Str. 38  
95163 Weißenstadt

**Mo. 30.12.2024**

Neuhof-Apotheke  
Ernst-Reuter-Str. 109  
95030 Hof

**Di. 31.12.2024**

Schloss-Apotheke  
Jean-Paul-Str. 1  
95126 Schwarzenbach a.d.S.

Zum Redaktionsschluss war der Notdienstplan 2025 noch nicht veröffentlicht. Sie können diesen unter <https://www.lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/> einsehen.

## GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

## SCHLIEßUNG DES RATHAUSES ZWISCHEN DEN JAHREN

Das Rathaus bleibt in der Zeit vom **23.12.24 bis einschließlich 01.01.25** geschlossen. Einzelne wenige Bereiche werden mit einem Notdienst die Erfüllung unaufschiebbarer Geschäfte sicherstellen (z.B. Standesamt).



**MÜNCHBERG**  
ZIEHT AN



# VEREINE

EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. EMOTIONAL.  
Die Vereinsarbeit ist eine Bereicherung  
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen  
Lebens in Münchberg.

Foto: Halfpoint – stock.adobe.com

Fichtelgebirgsverein Münchberg

## GEHEIMNISVOLLE ORTE: DER LANGENBACHER BRUNNEN

Östlich von Marktkeugast, am Bürgermeisterweg im Tal der Koser, lag das 1247 erstmals erwähnte und 1502 wüst gefallene Dorf Langenbach. Noch heute erhalten ist jedoch der Dorfbrunnen. Radiästhesisten (Rutengeher) stellen hier 16.000 Bovis-Einheiten fest, das sind heilige esoterische Bereiche, wie man sie bei den ägyptischen Pyramiden oder im

englischen Stonehenge messen kann. Das Wasser des Brunnens habe die gleiche Qualität wie das Heilwasser von Lourdes. Genaueres dazu kann man auf der Tafel am Brunnen nachlesen. Auch die Donnerstagswanderer des FGV stellten heuer dem Langenbacher Brunnen einen Besuch ab.

## AUF ENTDECKUNGSREISE IM ASCHER LAND

„Tschechien – wie es keiner (mehr) kennt“ – unter diesem Motto unternahm der Fichtelgebirgsverein Münchberg eine Kulturfahrt nach Asch und ins böhmische Umland. Begleitet hat uns Böhmen-Experte Beate Franck. Sie gab uns hochinteressante geschichtliche Einblicke. Erster Stopp war in Doubrava (Grün) mit seiner Heilquelle im Tal der Weißen Elster. Auch konnte man noch die Überreste einer alten Papiermühle erkennen, in der auch Büttenpapier produziert wurde. Als nächstes bekamen wir in Pod-

hradí eine deutschsprachige Kirchenführung in der Kirche „Zum guten Hirten“. Es ist die älteste evangelische Kirche in Tschechien und auch der österreich-ungarischen Donaumonarchie. Herr Heinrich erzählte uns auch die Geschichte seiner Familie nach dem Zweiten Weltkrieg. Sein bewegendes Zeitzeugnis beeindruckte uns alle. Dazu erfuhren wir viel über den 22 Meter hohen Bergfried der Burgruine Neuberg aus dem 13. Jahrhundert und die 1965 abgerissene Ruine der beiden Schlösser aus dem 17. Jahrhundert.

Nach dem typisch tschechischen Mittagessen machten wir einen kurzen Stopp am Hainberg mit Blick auf den Bismarckturm, einen von drei Bismarcktürmen in Tschechien. Danach fuhren wir noch nach Niederreuth; ein aufgelassenes Dorf mit einer wirksamen Heilquelle, von der alle probierten, und zum Elternhaus von Herrn Heinrich. Für viele ältere Teilnehmer waren es Erinnerungen, die nun wieder lebendig wurden.



Eine Donnerstagswanderung führte zur Selbstquelle bei Wüstenselbitz.



Ein Teil der FGV-Reisegruppe bei den Resten der Papiermühle im tschechischen Doubrava. Foto: FGV Münchberg

## UNSERE NÄCHSTEN WANDERUNGEN UND VERANSTALTUNGEN:

Am Samstag, 27. Dezember, um 17 Uhr findet unser Jahresausklang auf dem Waldstein statt. Für die Fahrt dorthin wird ein Bus eingesetzt. Abfahrtszeiten und Haltestellen siehe Vereinskasten bei der Adler-Apotheke und in der Presse. Das Programm des Fichtelgebirgsvereins für 2025 ist fertig und kann bereits auf der Homepage [www.fgv-muenchberg.de](http://www.fgv-muenchberg.de) eingesehen werden.

Für zwei Veranstaltungen ist eine Anmeldung bei Roland Bauer notwendig: Für das Schlachtschüsseessen am Donnerstag, 16. Januar, im Grund und das Heringessen am 5. März im Hopfenhäusla.

Am 6. Januar starten wir in die neue Wandersaison mit der traditionellen Wanderung

nach Laubersreuth; Abmarsch um 13.30 Uhr an der Krankenhausbaustelle. Und am 26. Januar führt Evi Werner 7 oder 4 Kilometer um den Zechteich bei Marienweiher; Abfahrt um 13 Uhr am Angerparkplatz. Neu im nächsten Jahr sind zwei gemütliche Feierabendfahrradtouren. Genaueres dazu wie auch zu weiteren Wanderungen im Schaukasten bei der Adler-Apotheke und in der Frankenpost.

Ab Januar sind die FGV-Donnerstagswanderer bei geeignetem Wetter wieder rund um Münchberg unterwegs. Treffpunkt ist im Winter immer um 13 Uhr am Kirchplatz – einfach mal vorbeikommen.

### UNSERE WANDEREMPFEHLUNG:

Natürlich ist auch der Winter eine wunderbare Zeit zum Wandern. Auf eine konkrete Empfehlung verzichten wir aber, denn die geeigneten Wege sind stark vom Wetter abhängig. Wenn kein Schnee liegt, kann man überall gehen, darf aber keine Angst vor dreckigen Schuhen haben. Sauberer bleiben Radwege. Wenn Schnee liegt, bieten sich die Radwege nach Helmbrechts, Schödlas oder Stockenroth an oder die Nebensträßchen zwischen Sparneck und Schnackenhof. Im Fichtelgebirge gibt es viele markierte Winterwanderwege, die geräumt oder gewalzt werden. Vor allem gegen Ende des Winters können gewalzte Wege aber sehr glatt sein.

Roland Bauer

DLRG Münchberg

## NEUES EINSATZFAHRZEUG GETAUFT



Im Beisein zahlreicher Ehrengäste hat die DLRG Münchberg ihr neues Einsatzfahrzeug offiziell getauft.  
Foto: DLRG Münchberg

Vor Kurzem hat der DLRG-Ortsverband Münchberg sein Einsatzfahrzeug feierlich getauft. Dieses ist zwar bereits seit März 2021 im Dienst, konnte damals allerdings während der Corona-Pandemie nicht offiziell eingeweiht werden. Pfarrer Gerd Roßner segnete das Fahrzeug während einer festlichen Zeremonie mit zahlreichen Ehrengästen. Unter anderem sprach Landrat Dr. Oliver Bär ein Grußwort. Zudem gratulierten der Vorsitzende der DLRG des Bezirks Oberfranken, Harald Knopf, sowie der 3. Bürgermeister der Stadt Münchberg, Thomas Agel. Der Vorsitzende des Ortsverbandes, Michael Rödel, gab einen kurzen Rückblick auf die Geschichte der DLRG Münchberg: „Den Grundstein, warum wir heute hier stehen, legte vor 52 Jahren unser früherer Vorsitzender und späterer Ehrenvorsitzender Günter Jahn mit der Gründung einer Tauchgruppe - damals die erste in Oberfranken.“ Rödel bedankte sich bei allen Einsatzkräften. Besonders in Zeiten wie diesen, in denen Katastrophen und unvorhergesehene Einsätze immer häufiger werden, sei es unerlässlich, dass die DLRG gut ausgestattet ist.

DLRG Münchberg

## TAUCHEN LERNEN BEI DER DLRG

Wer die Schwerelosigkeit erleben möchte, muss nicht unbedingt Astronaut werden und ins All fliegen – er kann auch einfach bei der DLRG Tauchen in verschiedenen Bereichen lernen. Sophia erzählt über ihre Ausbildung im Sporttauchen, Kevin über das Einsatztauchen.

### Sophia, warum hast du dich für die Tauchausbildung bei der DLRG entschieden?

„Mein eigentliches Ziel ist es, Einsatztaucherin zu werden. Als Vorstufe habe ich den Sporttauchschein gemacht.“

### Was fandest du bei der Ausbildung am schwierigsten?

„Das Anziehen des engen Tauchanzuges war am Anfang gewöhnungsbedürftig. Aber je öfter man es übt, desto einfacher geht es. Mit der Ausrüstung habe ich mich schnell zurechtgefunden und es hat sofort Spaß gemacht.“

### Wo habt ihr die Übungstauchgänge gemacht?

„Als erstes im Hallenbad, da kann man im Nichtschwimmerbereich stehen und alles testen. Ein paar Tage später ging's ins Freibad, da musste ich mit voller Ausrüstung vom 1-Meter-Brett springen. Die anderen Tauchgänge habe ich in einem Steinbruch in der Nähe gemacht, dort gab es viele Fische zu beobachten und eine gute Sicht.“

### Willst du nur noch als Einsatztaucherin tätig sein, wenn du die Ausbildung abgeschlossen hast?

„Nein. Ich möchte auch weiterhin unter Wasser entspannen und auf Ausflügen verschiedene Unterwasserlandschaften kennenlernen.“

### Kevin, wie bist du auf die Idee gekommen, Einsatztaucher zu werden?

„Mich hat das Tauchen schon immer gereizt. Zusätzlich kann ich dabei noch anderen Menschen helfen, die in Not geraten sind.“

### War die Ausbildung anspruchsvoll?

„Am Anfang macht man sich schon viele Gedanken, ob das alles so gut klappt. Vor allem das Arbeiten unter Wasser mit Werkzeug war sehr ungewohnt. Es geht alles viel langsamer und man muss aufpassen, nichts zu verlieren.“

### Welche Teile des Lehrganges liegen noch vor dir?

„Ich werde demnächst zwei Nachtauchgänge machen, da kommt es auf eine gute Beleuchtung über und unter Wasser an. Als letztes fehlt mir noch das Modul ‚Tauchen in strömenden Gewässern‘. Dazu werden wir nach Bamberg fahren und im Main tauchen.“

### Warst du schon als Taucher im Einsatz?

„Ja. Ich habe schon eine Halskette suchen müssen, die versehentlich von einem Steg in Wasser gefallen ist. Glücklicherweise konnte ich sie finden.“

DLRG Münchberg



Kevin aus Münchberg befindet sich auf der Zielgeraden zum Einsatztaucher.



Sophia aus Münchberg hat dieses Jahr das Tauchen bei der DLRG gelernt. Fotos: DLRG Münchberg

## GRUSELIGE HALLOWEEN-PARTY IM DLRG-HEIM MÜNCHBERG



Die Halloween-Party im DLRG-Heim war ein voller Erfolg, und alle Beteiligten freuen sich schon jetzt auf die nächste Gruselnacht im kommenden Jahr.  
Foto: DLRG Münchberg

Heuer feierten zwölf Kinder im DLRG-Heim Münchberg eine Halloween-Party. Die Kinder gestalteten schaurig-schöne Laternen mit Kürbismotiven, Fledermäusen und Geistern für die anschließende Nachtwanderung rund um Münchberg. Gruselgeschichten und unheimliche Geräusche sorgten für ein aufregendes Erlebnis, bei dem sich alle tapfer schlugen. Zur Stärkung gab es anschließend schaurige Hotdogs und später einen kindgerechten Halloween-Film. DLRG Münchberg

## NEUE AUSBILDERIN IM SANITÄTSWESEN

Die DLRG Münchberg freut sich über eine weitere Ausbilder-Qualifikation: Yvonne Kirchner hat die Prüfung zur Ausbilderin im Sanitätswesen bestanden. Nachdem sie als langjährige Erste-Hilfe-Ausbilderin schon viel Erfahrung im medizinischen Bereich der DLRG gesammelt hat, durfte sie nach mehreren Assistenzen bei Sanitätskursen den Lehrgang zur Ausbilderin in Neumarkt/Oberpfalz und Oberkotzau besuchen. Mit der nun erworbenen Berechtigung darf Yvonne die Sanitäter und Sanitäterinnen der DLRG ausbilden und regelmäßig fortbilden. DLRG Münchberg

 Wir wünschen schon jetzt ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Geschäft für Damen-Herren- und Kindermode seit 70 Jahren

**TEXTIL**  **SUTTNER**  
Lindenstraße 15 95213 Münchberg  
09251/1381 www.textil-suttner.de

## Hilfe und Beratung im Trauerfall



Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer

### Bestattungsinstitut Zeitler

Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg  
Telefon 0 92 51/ 14 21

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

**Münchberg · Gefrees · Stambach  
Helmbrechts und Umgebung**

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.

 **MÜNCHBERG**  
ZIEHT AN



## Biengarten 2, Münchberg

Tel. 0171/9203168  
info@power-profi.de  
[www.power-profi.de](http://www.power-profi.de)



**Fa. Power-Profi**  
Ihr Partner vom Keller bis zum Dach

**Ihr Partner für alle Arten von Sanierungen und Reparaturen rund um Ihr Haus!**

Spezialisiert auf Altbausanierungen,  
PVC-Fenster & -Türen, Tore,  
Abrissarbeiten, Generalsanierungen und Renovierungen,  
Trockenbau und Fliesenarbeiten,  
Außenanlagen, Balkone, Zäune etc.

**BAGGER- & MASCHINENVERLEIH | METALLBEARBEITUNG**

Ihr Team der Fa. Power-Profi

**Waldstein Küchen**  
Küchen und mehr

**Ihre Traumküche aus einer Hand!**

Abbau und Entsorgung Ihrer alten Küche,  
Verlegen von Leitungen und Anschlüssen,  
sowie Erneuerung Ihres Küchenbodens oder Fließenspiegels  
zusammen mit unseren Partnerunternehmen!

Das heißt für Sie, ... alles aus einer Hand ... kein Abstimmen  
von Handwerkern, keine Container vor der Türe und keine Wartezeiten.

**Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!**

Naturfreunde Münchberg

## GRANDIOSE AUSSICHTEN AUF DEM NURTSCHWEG

Trotz schlechter Wetteraussichten ließ sich die achtköpfige Wandergruppe der Münchberger Naturfreunde nicht davon abhalten, weitere Etappen des Nurtschwes in der Oberpfalz zu laufen.

Nach der Besichtigung der renovierten Burgruine Flossenbürg mit angeschlossenen Granitmuseum ging es bei durchwachsenem Wetter entlang der tschechischen Grenze zurück zur Pension im Ortsteil Hinterbrünst der Gemeinde Georgenberg. Am Sonntag wanderten die Naturfreunde vom Langlaufzentrum Silberhütte bis zur „Alten Mühle“. Das Wetter meinte es überraschend gut mit den Münchbergern und so war es eine rundum gelungene Teiletappe mit grandioser Rundumsicht vom 25 Meter hohen, ehemaligen tschechischen Grenzurm „Rabenberg“ (Havran) auf 896 Meter Höhe. Auch die Burgruine Schellenberg mit ihrer bis ins Jahr 1038 zurückreichenden Geschichte war sehenswert und bot schöne Aussichten. Für die nächsten zwei Jahre stehen noch zirka 60 Kilometer Strecke auf dem Programm bis zum Endpunkt des Nurtschwes in Waldmünchen.

G. Popp



Die Wandergruppe kurz vor der „Alten Mühle“, dem Tagesziel des Sonntags.

## KARL-POPP-GEDÄCHTNISWANDERUNG



Ein Teil der Gruppe beim Aufstieg zum Hammerberg.

Die inzwischen 18. Karl-Popp-Gedächtniswanderung fand genau am Todestag des langjährigen Hüttenwarts und Wanderführers der Naturfreunde Münchberg statt. Die 24 Wanderer erfreuten sich an der herbstlich eingefärbten Natur.

Die Strecke führte durch das Neubaugebiet Mechlenreuth nach Wulmersreuth und von dort, das Saale- und Pulschnitztal querend, zur Teichanlage Sommerhut. Hier gab es eine flüssige Stärkung durch Wanderführer Gerhard Popp. Entlang des Teichdammes waren die Aktivitäten des Bibers beim Ulrichsbach eindrucksvoll zu sehen. Dort herrscht Natur pur. Ein langer Aufstieg zum Hammerberg belohnte die Naturfreunde mit herrlichen Aussichten ins Fichtelgebirge, zum Kornberg und nach Ahornberg. Im Markersreuther Ortsteil Grund war die Einkehr in der Pension Hammerbergblick reserviert und die Naturfreunde wurden durch die Familie Höra bestens versorgt. Am Schlegler Berg wurde nochmal die Aussicht ins Fichtelgebirge und nach Münchberg genossen, bevor die 12 Kilometer lange Wanderung im Schützenhaus für einen Teil der Gruppe noch einen gemütlichen Ausklang fand.

Gerhard Popp

## STEINWALDWANDERUNG

Eine abwechslungs- und aussichtsreiche Wanderung führte eine 12-köpfige Wandergruppe der Naturfreunde Münchberg in den Steinwald. Vom Wanderparkplatz in Pfaben ging es zunächst an kleinen Weilern und Höfen vorbei, dann steil bergauf durch den Wald auf eine schöne Lichtung. Dort ließen sich die Münchberger eine wohlverdiente Brotzeit im Waldhaus schmecken. Den Höhepunkt der Tour bildete die herrliche Fernsicht vom Zipfeltannenfels auf 756 Meter Höhe (siehe Bild). Anschließend wanderten die Naturfreunde auf schönen Wegen zurück nach Pfaben.

G. Popp



Alle Fotos: Naturfreunde Münchberg

**WUN**  
solar.

...der **PARTNER**

im Auftrag

der **SONNE**



**René Ponather,**  
Geschäftsführer

## Was **WIR** bieten

Planung, Realisierung, Betreuung und Wartung Ihrer PV-Anlage | Individuelle Beratung und Analyse | Große Auswahl an hochwertigen Komponenten (Stromspeicher, Wallbox, Heizstabsteuerungen uvm.)



↑  
Scannen & individuelles  
Angebot erhalten!

**WUN Solar GmbH** | Rot-Kreuz-Str. 8 | 95632 Wunsiedel | [info@wun-solar.de](mailto:info@wun-solar.de) |  
09232 / 915339-80 | [www.wun-solar.de](http://www.wun-solar.de)



**Landkreis Hof**  
wir sind Heimat

24 tolle  
Aktionen  
zum Sparen  
und Freuen.

Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Regionalmanagement  
Bayern

**LANDKREIS HOF**  
**HEIMAT**

laden



**DEN ADVENTSKALENDER ERHALTEN  
SIE IN FOLGENDEN HEIMATLÄDEN:**

**Adventskalender**  
für den regionalen Einkauf

**BAD STEBEN:** Landhaus Boutique **HELMBRECHTS:** Jeans Gluth · Stoffwerk · Stadtapotheke **HOF:** Nail Artists  
**MÜNCHBERG:** Ordnung Spielzeugland · Steimkershof · Kartoffelhof Harles · Hörland e.K. **NAILA:** Leder Ziehr  
Modehaus Pöpperl **REHAU:** Relax · Winterling schreiben-schenken-lesen · Hörland e.K. Jeans Oase · Photoshop  
Atelier an den Marktwiesen **SCHWARZENBACH A.D.SAALE:** shirteria · Werkstattcafé 6gradcooler · Landfuxx  
Metzgerei Wölfel · SUSANNE LANGE Lieblingsachen

Alle Infos unter [www.landkreis-hof.de/heimatladen-adventskalender-2024](http://www.landkreis-hof.de/heimatladen-adventskalender-2024)

Landjugend Plösen

# HAND IN HAND: 75-STUNDEN-AKTION ERFOLGREICH GEMEISTERT

Nach der letzten 75-Stunden-Aktion im Mai 2019 in Weißdorf fand vom 20. bis 22. September 2024 ein gemeinsames Projekt mit der Stadt Münchberg statt. Dieses Mal wurde ein Spielplatz im Ortsteil Schödlas am neuen Flüsseradweg gebaut.

Begonnen wurde am Freitag um Punkt 12 Uhr. Damit am Samstag die Hütte aufgestellt werden konnte, mussten zunächst die Fundamente und Randsteine fürs Pflastern gesetzt werden. Also fuhren einige fleißige Helfer mit einem Kipper und Rückewagen zum Schuttplatz der Stadt und holten die Rand- und Pflastersteine aus Granit sowie die Betonrohre. Ein paar andere strichen derweil das gesamte Holz für die Hütte, die Sitzmöglichkeit sowie die Rutsche. Nachdem genügend Frostschutz auf die Fläche der Hütte gefahren und mit der Rüttelplatte verdichtet worden war, schnappten sich ein paar Jungs den Erdbohrer und bohrten die Löcher für die Fundamente. Dann ging es ans Betonieren und Setzen der Randsteine, bis um 1 Uhr nachts dann Feierabend war.

Der Samstag startete um halb neun. In Schödlas angekommen, wurden die Helfer von den Dorfbewohnern begrüßt und mit einer ordentlichen Brotzeit überrascht. Vormittags wurden die Liege und die Sitzgelegenheit zusammengebaut und ausgiebig während der Mittagspause getestet. Auch die Weiden für das Weidentipi wurden am Samstag gepflanzt und geflochten. Mit dem Bagger wurden die Betonrohre positioniert und ein Erdhaufen aufgeschüttet. Auf diesem wurde die Rutsche befestigt und danach nochmals gestrichen. Ebenfalls am Samstag wurde

eine Treppe zur Rutsche hinauf aus halbierten Randsteinen gebaut. Auch der Rohbau und der Dachstuhl der Hütte wurde zusammengebaut und mit einem Richtfest eingeweiht. Später kamen dann noch die Dachschalung und -latten darauf und zwei der Seitenwände wurden verschlagen. Am Abend begannen die fleißigen Helfer mit dem Pflastern unter und um die Hütte herum. Nachts saßen die Mitglieder nach getaner Arbeit noch zusammen und ließen den Tag ausklingen.

Am Sonntag ging's dann wieder um halb neun los. Das Dach der Hütte deckte die Landjugend mit Ziegeln und pflasterte unter der Hütte fertig. Danach begradigten sie die Fläche des Spielplatzes mit Erde und legten einen Weg an. Die Sitzmöglichkeit und die Liege wurden platziert, einige Obststräucher und -bäume gepflanzt sowie Gras angesät. An der Hütte errichteten die Helfer zudem eine Fahrradstation mit Reparaturwerkzeug und Fahrradständern.

Um 16 Uhr war es dann so weit und die Übergabe der 75-Stunden-Aktion stand an. Bei Gegrilltem und Getränken wurde der Spielplatz den Schödlasern und der Stadt Münchberg übergeben. Hier auch nochmal ein großes Dankeschön an die Stadt und alle Helfer für die großartige Zusammenarbeit. Somit ging ein langes und anstrengendes Wochenende vorbei. Es wurde viel gearbeitet, aber vor allem auch gelacht und Späße getrieben. Solche Aktionen schweißen zusammen. Der Bonus dabei ist, dass die Landjugend so den Menschen in ihrer Gemeinde etwas Gutes tun kann. Aiko Schulze Zumhülsen



Fotos: LJ Plösen

Obst- und Gartenbauverein Münchberg

## PREISE FÜR DEN SCHÖNSTEN BLUMENSCHMUCK

**Der Verein zeichnet treue Mitglieder und die Sieger des Blumenschmuckwettbewerbes aus. Er will sich weiter für mehr Grün, Obstbäume und Blumen in Münchberg einsetzen.**

Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Münchberg hat am 20. Oktober im Saal der Gastwirtschaft Stricker in Laubersreuth seine Jahreshauptversammlung veranstaltet. Auch die Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbs stand auf der Tagesordnung. Vorsitzender Uwe Schulze Zumhülsen begrüßte neben zahlreichen Besuchern auch Bürgermeister Christian Zuber. Anschließend ließ er das Jahr Revue passieren – angefangen bei der Gestaltung des Schaufensters, der Aufstellung der Osterkrone auf der Schinzelsbrücke, die Pflege der Blumenkästen auf der Schinzelsbrücke und in der Gerbergasse über die Tomatenbörse, Wiesenfest, Schnittkurse und vieles mehr. Das Jahr 2025 wird mit einer Vortragsreihe zu Themen der Gartenfreunde beginnen und natürlich steht das 140-jährige Bestehen des Vereins im Fokus.

Bürgermeister Christian Zuber dankte dem OGV für seine vielfältigen Aktionen für unsere Stadt. Besonders begrüßte er, dass der OGV die Schulkinder sensibilisiert und sie bei Pflanzaktionen an die Natur heranzuführt. Die Streuobstwiese an der Straße „Hintere Höhe“ eigne sich hierfür besonders gut – zuletzt haben die vier ersten Grundschulklassen hier Quittenbäume gepflanzt. Die Renaturierung des Haberbaches und Verlegung durch die Streuobstwiese war eine sehr gelungene Lösung. Die Ausrichtung des Kreisgartentages 2024 in Münchberg war etwas ganz Besonderes. Hier wurde der federführende OGV Münchberg unterstützt von den beiden anderen OGVs Schlegel und Biengarten. Da die Stadt Münchberg auch mit im Boot saß und alle Hand in Hand arbeiteten, war es eine herausfordernde, aber gelungene Sache. Auch die Vortragsreihe im Schützenhaus weckte bei vielen das Interesse. Münchberg soll sich in Zeiten des Klimawandels in Richtung „Schwammstadt“ entwickeln, außerdem sollen weitere Blühflächen entstehen.

Zur Jahreshauptversammlung zeichnete der Verein treue Mitglieder aus. Für 50 Jahre wurde Else Seiferth geehrt, für 40 Jahre Erwin Birke und Gerhard Hofmann sowie für 25 Jahre Elfriede Heinzel. Für den Blumenschmuckwettbewerb haben einige Beiratsmitglieder wieder Balkon- und Fensterschmuck ins Visier genommen und nach Zustimmung der Bewohner Fotos gemacht und diese zum Fischmarkt am 21. September dem Publikum zur Bewertung präsentiert. Es wurden 70 Bilder ausgestellt, die von über 250 Besuchern bewertet wurden. Das Bewertungsergebnis:

1. Platz	Ilse Rödel, Haidbergweg 11	105 Punkte
2. Platz	Tanja Steimker-Seidel, Unfriedsdorf 3a	98 Punkte
3. Platz	Hermann Schlegel, Unfriedsdorf 11	66 Punkte
4. Platz	Ilse Reichel, Theodor-Heuss-Straße 21	63 Punkte
5. Platz	Erika Dietel, Gottersdorf 1	56 Punkte
	Irmgard Frisch, Biengarten 24	56 Punkte

Weitere Gewinner (in den Punktezahlen absteigend):

- Hannelore Stäudel, Gottersdorf 7
- Inge Ordnung, Gottersdorf 9
- Renate Tröger, Schödlas 23
- Friedel Herzog, Haidbergweg 8
- Stefanie Hallmen, Ganghoferstraße 11
- Petra und Karlheinz Bergmann, Gottersdorfer Straße 62
- Else Seiferth, Sparnecker Straße 67
- Rainer Findeiß, Meierhof 7
- Ernst Drescher, Hintere Höhe 12

Ilse Rödel erhielt den Wilhelm-Zitzmann-Preis (Urkunde).

Alle Gewinner erhielten eine der Jahreszeit entsprechende Einpflanzung. Nach dem offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung gab es Kaffee und Küchla und alle saßen noch gemütlich beisammen.

Mit der vorweihnachtlichen Feier am 14. Dezember in der Gastwirtschaft Stricker in Laubersreuth beschließen wir unser Gartenjahr 2024. Wichtige Infos stehen immer unter [www.ogv-muenchberg.de](http://www.ogv-muenchberg.de). Der OGV Münchberg wünscht allen Gartenfreunden für 2025 viel Freude bei der Arbeit im Garten und immer den „grünen Daumen“ zum Gelingen.

Manfred Keller



Während der Jahreshauptversammlung wurden auch die Gewinner des Blumenschmuckwettbewerbs ausgezeichnet. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Christian Zuber, Monika Köppel, Preisträgerin Ilse Rödel und 1. Vorsitzenden Uwe Schulze Zumhülsen. Foto: OGV Münchberg

Serie: Turnverein Münchberg

## VIELFALT UND NEUIGKEITEN VON „JUNG“ BIS „JUNG GEBLIEBEN“

Wie bereits im ersten Artikel der Serie in der Oktoberausgabe des Stadtmagazins angekündigt, wollen wir die einzelnen Abteilungen, die unseren über 1.000 Mitgliedern und natürlich Gästen zur Verfügung stehen, Stück für Stück vorstellen. Wir, das sind die Mitglieder des Vorstandes.

Seit April 2023 hat der Turnverein mit einer wieder gegründeten Abteilung Zuwachs bekommen. Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr wird unter der fachkundigen Anleitung von Corinna Bankovski Eltern-Kind-Turnen angeboten. Die Übungsleiterin lässt sich hier immer einen interessanten Parcours und Spiele einfallen. Bewegung und Spaß werden ab einem Alter von drei Jahren vermittelt.

Sabrina und ihre Schwester Larissa Watzka sind im Kinderturnen dann für die etwas älteren Kinder und Jugendlichen zuständig. Spaß an der Bewegung wird in dieser Übungsstunde montags von 17.15 bis 18.30 Uhr vermit-



Taufziehen und mehr steht jeden Dienstagabend bei den „jung gebliebenen“ Herren auf dem Programm. Hauptsache, es macht Spaß! Foto: Turnverein Münchberg

telt, die mit 20 bis 30 „Sportlern“ von 6 bis 10 Jahren sehr gut besucht ist.

Für die Jung gebliebenen ist der Dienstag der entscheidende Tag. An diesem Tag trifft sich die Damengymnastik von 19 bis 20 Uhr und im Anschluss von 20 bis 21 Uhr die fröhliche Truppe der „Männerriege“, Gymnastik für jung gebliebene Herren.

Von Dienstag bis Donnerstag hat die Vereinsgaststätte „Das Gärtla“ geöffnet und lädt bei Getränk und Brotzeit zur Einkehr ein. Rainer Ott

Das detaillierte Programm und mehr Informationen sind zu finden unter [www.turnverein-muenchberg.de](http://www.turnverein-muenchberg.de).

Tennisclub Münchberg

## VORSTANDSCHAFT BESTÄTIGT

Auf der Jahreshauptversammlung des TC Münchberg stand neben den verschiedenen Berichten und der Entlastung der Vorstandschaft vor allem die Neuwahl auf der Tagesordnung.

Vorsitzender Tilman Held begrüßte die Mitglieder und gab stellvertretend für den Sportwart Moritz Bergmann einen Rückblick auf die sportliche Saison. Hier war sicherlich der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft der Höhepunkt. Aber auch die anderen Mannschaften schlugen sich ordentlich und mit dem Sieg des Wanderpokals beim Frankwaldturnier auf der eigenen Anlage feierte man einen tollen gemeinschaftlichen Erfolg. Held lobte den hervorragenden Zustand der Plätze und bedankte sich vor allem bei Lars Albrecht und Thomas Schnurrer für ihren Einsatz. Besonders stolz war der Vorsitzende auf die Arbeit im Jugendbereich. Markus Hamann hat hier einen großen Anteil an der positiven Entwicklung. Gemeinsam mit seinem Team, dem auch jugendliche Vereinsmitglieder angehören, schaffte er es wieder, stabile Trainingsgruppen vor allem bei den Jüngsten aufzubauen. Erstmals ging der TC Münchberg im Schuljahr 2024/25 eine Kooperation mit der Grundschule Münchberg ein und bietet nun



Das Archibild des Tennisclubs zeigt (von links) die wiedergewählten Thomas Schnurrer (2. Vorsitzender), Tilman Held (1. Vorsitzender) und Emil Wolfrum (Kassier). Foto: TC Münchberg

eine „Sport-nach-Eins-AG“ an. Hier können 16 Kinder der Grundschule erste Erfahrungen mit der gelben Filzkugel sammeln.

Kassier Emil Wolfrum berichtete von einer stabilen finanziellen Lage, obwohl mit der Anschaffung einer neuen Heizung auch hohe Ausgaben zu verzeichnen waren. Für die Zukunft stehen weitere Maßnahmen, wie die Sanierung der Damenduschen und vor allem des Tennishallendaches an. Der Verein

hofft auf entsprechende Förderungen, damit diese überhaupt realisiert werden können. Anschließend erklärte sich die komplette Vorstandschaft dazu bereit, auch für die kommende Amtszeit zur Verfügung zu stehen. Entsprechend schnell verlief die Wiederwahl: Tilmann Held, Thomas Schnurrer und Emil Wolfrum werden gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern den Verein in die Zukunft führen.

U. Schönberger

SG Helmbrechts/Münchberg

## SG-JUGEND BEIM CLUB-DAY DES HC ERLANGEN



Die Jugend der SG Helmbrechts/Münchberg reiste mit insgesamt 95 Spielerinnen und Spielern und deren Anhang zum Club-Day nach Erlangen, wo der HC Erlangen in der Daikin Handball-Bundesliga im Kellerduell auf Wetzlar traf. Am Club-Day konnten die Handballfans von verbilligten Eintrittspreisen profitieren und die großen Vorbilder einmal live erleben.

SG Helmbrechts/Münchberg

## PARTY PUR IM NEUEN JAHR

Die Handballer der SG Helmbrechts/Münchberg laden bald wieder zu Münchbergs größter Party nach dem Wiesenfest ein. 2025 finden zum Jahresanfang gleich zwei Veranstaltungen statt: Am 3. Januar kommt das Star-DJ-Duo „Gestört aber Geil“ nach Münchberg. Tickets gibt's ausschließlich über Eventim im Internet. Zudem steigt die bekannte und stets ausverkaufte Feier – die Könige-Party – am 5. Januar wie gewohnt in der TVM-Halle. Auf drei Floors ist folgendes Programm geplant:

### Mainfloor:

beste Party-Vibes mit DJ FabX und DJ Lieblingsdiot

### Alternative Floor:

Partyhits und zwei Stunden (24-2) 90er Rave mit dem Raver's Nature DJ-Team

### Old-School-Floor:

die besten Hits aus Fledermauszeiten mit dem Fledermaus-DJ Jens

Im Namen des ganzen Teams der Schreinerei Kielmann  
wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten  
und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2025.



Schreinerei Ernst Kielmann  
Mechlenreuth 1  
95213 Münchberg  
Tel. 09251/8999-0  
[www.schreinerei-kielmann.de](http://www.schreinerei-kielmann.de)  
[info@schreinerei-kielmann.de](mailto:info@schreinerei-kielmann.de)

Turnverein Meierhof

## HERBSTWANDERUNG AUF DEM STEINBRUCHWEG



Foto: TV Meierhof

Am Epprechtstein wanderten die Mitglieder des Turnvereins auf den Spuren der Granitgewinnung.

Die Wanderfreunde des TV Meierhof waren mit ihrem Wanderwart Klaus Manglberger auf dem Steinbruchweg bei Kirchenlamitz unterwegs.

An alten Mauern, Granitblöcken und großen Abraumhalden vorbei, führte der sanft ansteigende Weg zu sechs Steinbrüchen, einer Pulverkammer, einer Schutzunterkunft und einer Verladerampe am Fuße des Epprechtsteins. Die Infotafeln am Wegesrand machen die Wanderer mit der Geschichte der Granitgewinnung vertraut sowie mit den dort vorkommenden Mineralien, Pflanzen und Tieren. Das idyllisch am Waldrand gelegene Naturfreundehaus der Ortsgruppe Kirchenlamitz lud zu einer Stärkung ein, bevor es nach Buchhaus, dem Ausgangspunkt der Tour, zurückging. Ein Gang durch das dortige Granitlabryrinth durfte nicht fehlen. Irene Gottesmann

## JUNGE SPORTLER MESSEN IHRE KRÄFTE

Jede Menge Spaß an der Bewegung hatten die kleinen und großen Athleten beim Sportfest des TV Meierhof. 27 Jungen und Mädchen maßen ihre Kräfte bei leichtathletischen Mehrkämpfen, 20 Steinstoßer ließen ihre Muskeln spielen und 19 Nordic Walker durchstreiften die Gegend rund um Meierhof. Zwischendurch zeigte die Faustballjugend ihr Können und wer von den Kids noch nicht genug hatte, konnte an verschiedenen Stationen seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Das Foto entstand bei der Siegerehrung und zeigt einen Teil der jungen Leichtathleten mit ihren Urkunden und Medaillen.

Irene Gottesmann



Foto: TV Meierhof

VdK Münchberg

## TAGESFAHRT INS GLASDORF



Foto: VdK Münchberg

Die diesjährige Tagesfahrt führte den VdK-Ortsverband Münchberg nach Arnbruck ins Glasdorf Weinfurtner. Nach der Ankunft hatte die Reisegesellschaft Zeit für Mittagessen und Besichtigung der gläsernen Kunstwerke, ehe es dann zur Abendeinkehr ins Hotel Igel nach Püchersreuth im Oberpfälzer Wald ging. Nach einem erlebnisreichen Tag traten die VdKler die Heimreise Richtung Münchberg an.



**PHYSIO  
TEAM**  
MÜNCHBERG

**JETZT TERMIN VEREINBAREN**



**EXKLUSIV NUR BEI UNS**

## HYDROGENTHERAPIE

Die innovative Therapie für  
Gesundheit und Wohlbefinden

Physioteam Muenchberg - Inh. Nicole Spitzl  
Theodor-Heuss-Straße 44, 95213 Muenchberg  
Tel. 09251 - 7552 | [www.physioteam-muenchberg.de](http://www.physioteam-muenchberg.de)



**PRAXIS**

**DR. KATRIN OSWALD**

MSc. KIEFERORTHOPÄDIE

An. **DIPL. MED. MONIKA KORN**

FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

*Wir wünschen unseren  
Patienten  
ein frohes Fest und  
alles Gute fürs neue Jahr!*

Wiesenstraße 12, 95213 Muenchberg - Tel.: 09251/8265  
Termine nach Vereinbarung



**Reinhard Müller**

Landschaftspflege  
Sportplatzpflege

- Kleinbagger
- Kehrmaschine
- Minibagger
- Kleinlader

Solg 18 · 95213 Muenchberg · Telefon 09256/1236  
Fax 8259 · Mobil 0171-9783999



**Grünservice GmbH**  
Kompostbetrieb

- Blumenerde
- Kompost
- Rindenmulch
- Humus

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Solg 18 · 95213 Muenchberg  
Tel. 09256 95248  
Fax 09256 95250

MIT HERZ und Verstand für ...

ALLES RUND UM DIE IMMOBILIE



Hof + Bad Steben



**Die Immobilienprofis**  
GmbH+Co.KG

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei

Ankauf | Verkauf | Vermietung | Neubau | Gutachten | Finanzierungen...

**Ihre Immobilie besser verkaufen**

- ➔ **Wertermittlung durch Profis**
- ➔ **Über 6.400 vorgemerkte Kaufgesuche**
- ➔ **Präsentation in über 100 Portalen**
- ➔ **Individuelle Vermarktungsstrategie**
- ➔ **Rundum-Betreuung für Verkäufer**
- ➔ **Bestmögliche Objektpräsentation**
- ➔ **Übernahme von Besichtigungen**
- ➔ **Verhandlungen mit Kaufinteressenten**
- ➔ **Professionelle Preisverhandlungen**
- ➔ **Geprüfte + sichere Kaufabwicklung**
- ➔ **Objektübergabe + After-Sale Service**

**Gut  
schein**

Gültig bis 31.01.2025

über eine kostenfreie und unverbindliche  
**Marktpreisermittlung**  
Ihrer Immobilie durch unser Kompetenz-Team.

**ImmobilienSHOP Hof · Ludwigstr. 52** [www.24HK.de](http://www.24HK.de)  
**09281.860076** Bad Steben: 09288.4619620



# JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend.  
Ihr seid herzlich eingeladen, zu schmökern  
und Euch einzubringen!

Foto: famveldman – stock.adobe.com

# MÜNCHBERG BEKOMMT EIN NEUES FAMILIENANGEBOT

Mit Kindern kommen neue Fragen und Herausforderungen auf eine Familie zu. Ziel ist es, Gleichgesinnte zu treffen, mit denen man sich austauschen kann. Seit Anfang November findet nun auch vormittags ein für alle Familien offenes Treffen statt. In der AWO-Begegnungsstätte am Bürgermeister-Specht-Platz können dafür die städtischen Räumlichkeiten genutzt werden.

Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen, sich dort kennen zu lernen, auszutauschen, zu vernetzen und gemeinsam zu spielen. Jede Woche gibt es ein bestimmtes Thema oder eine Aktivität, zum Beispiel Reime und Lieder, erste Bücher oder ein gemeinsames Frühstück. Damit soll das bisher überschaubare Angebot in Münchberg – vor allem für frisch gebackene Eltern – erweitert werden. Ergänzt werden die bestehende Krabbelgruppe und Kinderstunde im Gemeindehaus des CVJM am Montagnachmittag und der Vorlesenachmittag am Mittwoch in der Stadtbibliothek. Geleitet wird die Gruppe aktuell von Katja Repscher und Julia Harzer. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, Interessierte können einfach vorbeikommen. Für alle Teilnehmer\*innen gibt es dann eine freiwillige WhatsApp-Gruppe zum Austausch.

Orientiert am „Vorbild“ des Familienzentrums Mütterclub e.V. in der Stadt Hof, könnte auch in Münchberg das Angebot sukzessiv erweitert werden: Neben offenen Treffs wären auch diverse Kurse, Vorträge, Beratungsangebote und Veranstaltungen für Groß und Klein denkbar. So soll das Baby- und Kleinkind-Treffen auch eine Art Startschuss darstellen:

für weitere engagierte Eltern mit Ideen und dem Wunsch, sich einzubringen. Am Ende könnte eine zentrale Anlaufstelle für Familien in Münchberg entstehen – der erste Schritt dafür ist nun gemacht.

Am 15. November waren Bürgermeister Christian Zuber sowie Uwe Jackwerth und Stephan Fichtner vom AWO-Ortsverband Münchberg zu Besuch. Neben guten Wünschen haben sie uns auch einen Gutschein vom Spielzeugland Ordnung mitgebracht. So können wir die Gruppe künftig noch mit mehr Spielzeug ausstatten; bisher stammt alles aus privater Hand.

## Ihr habt Interesse am Baby- und Kleinkind-Treffen?

Dann kommt vorbei: jeden Freitag von 9 bis 10.30 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte am Bürgermeister-Specht-Platz 5.

## Ihr wollt das Projekt unterstützen?

Wir suchen jederzeit Ehrenamtliche, die bei der Betreuung oder Organisation von Aktivitäten mithelfen.

## Ihr habt gut erhaltene Spielsachen für Kinder von 0 bis 3 Jahren übrig?

Der offene Treff freut sich über jede Sach- und Geldspende.

Meldet euch gerne bei Katja Repscher (Telefon 0170/4021828) oder Julia Harzer (Telefon 0160/5317315).



**MÜNCHBERG ZIEHT AN**

## BABY UND KLEINKIND-TREFFEN

FÜR KINDER VON 0-3 JAHREN UND IHRE BETREUUNGSPERSON(EN)

ANDERE KINDER UND FAMILIEN KENNENLERNEN, SICH AUSTAUSCHEN, GEMEINSAM SPIELEN

**FREITAGS 09.00 - 10.30 UHR**

KOSTENLOS & OHNE VORANMELDUNG!

ANSPRECHPARTNERIN:  
JULIA HARZER (0160/5317315)

**BÜRGERMEISTER-SPECHT-PLATZ 5  
95213 MÜNCHBERG  
(AWO BEGEGNUNGSSTÄTTE,  
RECHTS NEBEN BÜRGERZENTRUM)**



**Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr!**

Wir wünschen all unseren Kund:innen eine besinnliche Weihnachtszeit und wunderschöne Feiertage.

VERSICHERUNGS  
KAMMER  
BAYERN

**Versicherungsdienst  
Schmidbauer & Kollegen**

**95213 Münchberg**      **95028 Hof**  
Bayreuther Straße 40      Ludwigstraße 23  
Tel. 09251 7766      Tel. 09281 8609663  
[info@vds.vkb.de](mailto:info@vds.vkb.de) · [www.vds.vkb.de](http://www.vds.vkb.de)

Wir beraten  
Sie gerne.

Finanzgruppe

Grundschule Mönchberg

## SPANNENDER WETTSTREIT DER BESTEN VORLESER

An der Grundschule Mönchberg sind die besten Vorleser der Klassen 2, 3 und 4 beim alljährlichen Lesewettbewerb gegeneinander angetreten. Am Finaltag stellten sich die talentiertesten Leserinnen und Leser der Herausforderung, vor einer fachkundigen Jury ihr Können unter Beweis zu stellen.

Die Teilnehmer lasen sowohl einen geübten als auch einen ungeübten Text. Die Jury – Jugendsozialarbeiterin Kathrin Bauernfeind, Lesepatin Lieselotte Nützel-Suttner, Schulbeauftragte des Stadtrates Nicole Goller und als Vertreterin des Elternbeirates Jennifer Keil – bewertete neben der Lesetechnik auch das Ausdrucksvermögen und die Fähigkeit, den Text lebendig zu gestalten. Förderlehrerin Susanne Schaller übernahm die Organisation des Wettbewerbs.

In der Jahrgangsstufe 2 setzte sich Mara Hoffmann souverän gegen ihre Mitschüler durch und belegte den ersten Platz. Mats Hüttner erreichte den zweiten Rang, während sich Philipp Brunner und Sofia Papagiannopoulou den dritten Platz teilten. Bei den Drittklässlern konnte Rosalie Gebhardt mit ihrer ausdrucksstarken Lesung überzeugen und sich den ersten Platz sichern. Felix Lang und Sophie Raithel folgten auf den Plätzen zwei und drei. Spannend wurde es auch bei den Viertklässlern, wo Emilia Liese als strahlende Siegerin hervorging. Sie setzte sich gegen Kajus Büttner (Platz zwei) sowie Johanna Meister und Luis Brok (beide dritter Platz) durch.

Besonders stolz kann Emilia Liese auf ihre Leistung sein, denn durch ihren



Organisatorin Susanne Schaller, Schulleiter Udo Schönberger, und die Siegerinnen des Lesewettbewerbes mit Emilia Liese sitzend in der Mitte, welche die Grundschule Mönchberg beim Lesewettbewerb auf Schulumtsebene vertreten wird.

Sieg hat sie sich für den Lesewettbewerb auf Schulumtsebene qualifiziert. Dort wird sie gegen die besten Leserinnen und Leser aus dem Schulumtbezirk Hof antreten. Sollte sie auch dort erfolgreich sein, geht es in einer weiteren Runde gegen Schülerinnen und Schüler aus den Bezirken Bayreuth und Wunsiedel.

U.Sch.

## VR-BANK UNTERSTÜTZT DIE GRUNDSCHULE MIT SPENDE FÜR SOZIALTRAINING



Die Kinder der Klasse 3a mit ihren neuen Teamgeisterheften und (von links) Schulleiter Udo Schönberger mit dem Regionalleiter der VR-Bank Bayreuth-Hof Eric Hackenschmidt.

Dank einer Spende der VR-Bank Bayreuth-Hof konnten auch in diesem Schuljahr die beliebten Teamgeisterhefte kostenlos an die Schülerinnen und Schüler der 1. und 3. Klassen verteilt werden.

Zur Spendenübergabe besuchte der Regionalleiter der VR-Bank, Eric Hackenschmidt, die Schule. Auch der Förderverein der Grundschule Mönchberg spielte eine entscheidende Rolle: Er übernahm den Restbetrag, sodass die Hefte komplett finanziert werden konnten. Schulleiter Udo Schönberger bedankte sich bei allen Beteiligten: „Ohne die Unterstützung durch die VR-Bank und den Förderverein wäre es uns nicht möglich gewesen, dieses wertvolle Projekt fortzusetzen. Es ist großartig, dass die Kinder dadurch wieder kostenlos von diesem Programm profitieren können.“

U.Sch.

## SIEGEREHRUNG DES WIESENFEST-LUFTBALLONWETTBEWERBS 2024

Strahlende Gesichter gab es bei der Siegerehrung des diesjährigen Luftballonwettbewerbs. Bei bestem Herbstwetter fand die Preisverleihung im Pausenhof der Grundschule Mönchberg statt. Organisiert wurde der Wettbewerb vom Elternbeirat, unterstützt durch die Stadt Mönchberg, die das benötigte Gas zur Verfügung gestellt hatte. Zur Siegerehrung hatten sich neben den Gewinnern auch Bürgermeister Christian Zuber und der Vorsitzende des Elternbeirates, Stephan Voigt, eingefunden.

„Es ist schön zu sehen, wie viel Freude dieser Wettbewerb nicht nur den Kindern bereitet, wenn zum Abschluss des Wiesenfestes auf dem Kirchplatz viele bunte Luftballons in den Himmel steigen“, betonte Schulleiter Udo Schönberger. Anschließend wurden die Urkunden an die Sieger übergeben. Besonders freute sich die Schulgemeinschaft darüber, dass die Stadtwerke Mönchberg Gutscheine als Preise gespendet hatten. Bürger-



Die Gewinner des Wettbewerbes mit (von links) dem Elternbeiratsvorsitzenden Stephan Voigt, Schulleiter Udo Schönberger und Bürgermeister Christian Zuber.

meister Zuber lobte: „Diese Veranstaltung zeigt, wie stark das Gemeinschaftsgefühl in Mönchberg ist. Es ist schön, dass wir solche Aktionen für die Kinder ermöglichen können. Daher wird die Stadt Mönchberg auch im kommenden Jahr diesen traditionellen Wettbewerb unterstützen.“

U.Sch.

## DAS VORLESEN IN DEN MITTELPUNKT RÜCKEN

Am bundesweiten Vorlesetag stand auch die Grundschule Münchberg ganz im Zeichen des Vorlesens. Der Anlass, die Bedeutung des Vorlesens in den Mittelpunkt zu stellen, bot eine hervorragende Gelegenheit, sowohl den Schülern als auch den Eltern das Thema erneut näherzubringen. In einem Elternbrief wurden die Familien dazu ermutigt, das Vorlesen zu Hause wieder mehr zu praktizieren – ein Aufruf, der auf große Resonanz stieß.

Doch auch in der Schule wurde das Vorlesen lebendig: Für jede Jahrgangsstufe konnte ein Vorleser oder eine Vorleserin gewonnen werden, die den Kindern spannende Geschichten näherbrachte. In den ersten Klassen wurde es besonders spannend, als Sara Täuber von der Stadtbücherei Münchberg aus „Minus Drei wünscht sich ein Haustier“ verzauberte. Die zweiten Klassen durften sich auf die Hortleiterin vom Haus des Kindes, Sylvia Frank-Meister, freuen. Ihre Lesung aus „Bitte nicht Öffnen sonst Yeti-Ritter Schneegewitter“ fesselten die Kinder, die aufmerksam zuhörten und sich gemeinsam auf eine literarische Reise begaben. Für die vierten Klassen hatte die Grundschule ebenfalls eine besondere Vorleserin gewonnen: Die Hortleiterin Jana Rödel vom „Wilden Haufen“ konnte mit einer packenden Geschichte aus „Detektei für magisches Unwesen – Drei Helden für ein Honigbrot“ die älteren Grundschüler begeistern. In den dritten Klassen war ein besonderer Gast zu Besuch: Peter Thuy von der Deutschen Gesellschaft für Pro-



Das Bild zeigt (von links) Schulleiter Udo Schönberger, Sylvia Frank-Meister (Hort Haus des Kindes), Sara Täuber (Stadtbücherei Münchberg), Peter Thuy (Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement) und Jana Rödel (Hort Wilder Haufen).

jektmanagement, die die Stiftung Lesen unterstützt. Wie im Vorjahr erklärte er sich bereit, den Kindern aus dem Buch „Frau Honig und die Schule der Fantasie“ vorzulesen. Doch damit nicht genug: Thuy brachte auch eine Spende in Höhe von 250 Euro mit, die der Schule für die Anschaffung von Lesematerialien zur Verfügung gestellt wurde. Diese Spende wird für die Erweiterung der Bibliothek sowie die Förderung der Lesefähigkeit der Schüler genutzt.

U.Sch.

## GESUNDES FRÜHSTÜCK: EIN FEST FÜR DIE GESUNDHEIT

Gesunde Ernährung steht an der Grundschule Münchberg im Fokus – und das nicht nur im Unterricht, sondern auch beim Frühstück. In diesem Schuljahr entschied der Elternbeirat, das „Gesunde Frühstück“ auf zwei Termine auszuweiten. Das kam bei der Schulfamilie gut an. Bereits ab 8 Uhr morgens wurde der Werkraum der Schule in eine Großküche umfunktioniert. Unterstützt von zahlreichen engagierten Eltern aus den Klassen, begann das Team fleißig mit der Vorbereitung: Obst wurde geschnippelt, Brote wurden geschmiert und leckeres Müsli zusammengestellt. Pünktlich zur Frühstückspause konnten sich die Schüler an zwei reich gedeckten Buffet-Tischen im Schulhaus bedienen. Das Angebot war vielfältig und gesund: frisches Obst, Vollkornbrote, verschiedene Aufstriche, Müsli und gesunde Getränke wie Wasser und Milch – alles, was das Herz begehrt und den

Kindern schmeckt. Die Kinder waren begeistert von der Auswahl. Manche besuchten das Buffet sogar mehrfach, um sich Nachschub zu holen. Ein schönes Bild: Überall fröhliche Gesichter und viel gesunde Energie für den restlichen Schultag.

Ein besonderes Highlight des „Gesunden Frühstücks“ war, dass es für die Kinder völlig kostenlos war. Ermöglicht wurde dies durch die Unterstützung von lokalen Unternehmen und des Fördervereins der Grundschule. Auch die Schulumilch und das Schulobst wurden verarbeitet. Die Bäckereien Fickenscher, Popp und Roßner spendeten frisches Brot, während der Förderverein die übrigen Kosten übernahm. „Wir danken allen Spendern und dem Förderverein ganz herzlich für diese tolle Unterstützung“, sagte der Elternbeiratsvorsitzende Stephan Voigt.

U.Sch.



Nach Herzenslust schlemmen durften die Kinder beim kostenlosen und gesunden Schulfrühstück. Alle Fotos: Grundschule Münchberg

## UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN FÖRDERVEREIN

Seit 2019 setzt sich der Förderverein der Grundschule Münchberg mit großem Engagement dafür ein, die Schule in den Bereichen zu unterstützen, wo es notwendig ist. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat spielt dabei eine zentrale Rolle.

Um die Arbeit des Elternbeirates weiter zu fördern, hat der Förderverein kürzlich in neue Materialien investiert. Durch die Anschaffung von Stehtischen mit Hussen, einem Pavillon und Beachflags möchte man noch mehr Aufmerksamkeit erzeugen und die Erlöse so noch steigern. Auf der letzten Sitzung des Fördervereins wurden symbolisch die Gegenstände dem Eltern-

beiratsvorsitzenden Stephan Voigt übergeben. Darüber hinaus ermöglichte der Förderverein die Anschaffung von zwei Mediaboxen, mit denen die Schule bei Veranstaltungen für eine gute Beschallung sorgen kann. Gemeinsam mit der finanziellen Unterstützung des „Gesunden Frühstücks“, einer Theaterfahrt, der Anschaffung der Teamgeisterhefte und einer Theateraufführung in der Schule ergibt sich eine stattliche Summe von über 3.500 Euro, die der Förderverein allein in diesem Jahr möglich machte. Die Schulleitung der Grundschule Münchberg bedankte sich herzlich bei der Vorstandschaft des Fördervereins und auch beim Elternbeirat für ihre Unterstützung.

U.Sch.

## TERMINE IM DEZEMBER



**Dienstag, 10. Dezember –  
16 bis 17 Uhr (6 bis 12 Jahre)**

### Schokolade selber machen

Wir machen unsere eigene Bruchschokoladen und verfeinern diese mit allem, was uns einfällt!  
Wer möchte, kann seine Schokolade als Geschenk verpacken. Gebühr: 1 Euro, mit Anmeldung

**Dienstag, 10. Dezember –  
18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahren)**

### Sushi zum Selbstrollen

Anfang Dezember gibt es bei uns leckere selbst gerollte Sushi.  
Ihr entscheidet, was reinkommt.  
Gebühr: 1 Euro, mit Anmeldung

**Mittwoch, 11. Dezember –  
15:30 bis 17 Uhr (6 bis 12 Jahre)**

### Juku-Mobil

Heute wird etwas Buntes gestaltet. Lass dich überraschen!

**Freitag, 13. Dezember –  
16 bis 17:30 Uhr (ab 14 Jahren)**

### „Kiwi on the Rocks“ vom Jungen Theater Hof

Das Junge Theater Hof führt bei uns im Bütz das Stück „Kiwi on the Rocks“ auf. Dabei geht es um Kiwi, die dem Alkohol beim Feiern die Kontrolle überlässt. Dabei läuft aber alles aus dem Ruder... Im Anschluss an das Theaterstück sprechen wir bei leckerer Pizza mit der Darstellerin und dem Team über das Thema. In Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit Hof.

**Donnerstag, 12. Dezember –  
16 bis 17 Uhr (6 – 12 Jahre)/  
17:30 bis 20 Uhr (ab 13 Jahren)**

### Lagerfeuer

Zur frostigen Zeit machen wir es uns an einem Lagerfeuer gemütlich. Dazu gibt es Kinderpunsch und leckere Lebkuchen. Gebühr: 1 Euro, mit Anmeldung

**Freitag, 20. Dezember –  
14:30 bis 17 Uhr**

### Kinderkino

Der Weihnachtsmann macht sich auf die Suche nach einem Nachfolger. In „Weihnachtsmann Junior“ schauen wir uns an, ob er erfolgreich ist!  
Eintritt: 1,50 Euro

**Freitag, 20. Dezember  
19 bis 21 Uhr**

### Jugendkino

Mit einem schönen Weihnachtsfilm verabschieden wir uns in den Winterurlaub. Ihr dürft entscheiden, welcher Film es wird.



Vom 23. Dezember bis zum 6. Januar bleibt das Bürgerzentrum geschlossen.  
Wir wünschen euch frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



#### KONTAKT:

Stadtjugend Mönchberg e.V.  
Bürgermeister-Specht-Platz 3  
95213 Mönchberg, Tel. 09251/5288  
E-Mail: stadtjugend@muenchberg.de



Schöne  
Aussicht  
für Ihr  
Eigenheim

Poppenreuth 37  
95213 Mönchberg  
Telefon 09251/5019  
www.schreinerei-raithel.de



#### Fenstersanierung von Schreinerei RaitHEL

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- RaitHEL Qualität – 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice

Mittelschule Mönchberg-Poppenreuth

## TAG ZUR BERUFSFINDUNG

Ende Oktober hat die Mittelschule Mönchberg-Poppenreuth unter der Organisation von Herrn Gruber und Herrn Schwuchow den „Tag zur Berufsfindung“ veranstaltet – und das bereits zum 13. Mal. Während für die älteren Schülerinnen und Schüler eine eigene kleine Ausbildungsmesse stattfand, kamen die jüngeren Klassen bei Erkundungen außerhalb der Schule mit den Begriffen „Arbeit“ und „Beruf“ in Berührung.

Die fünften Klassen wurden im Kulmbacher Gewürz- und Bäckereimuseum über die weite Reise der Gewürze informiert und verkosteten ein selbstgebackenes Brot. Während Schüler der sechsten Jahrgangsstufe die Arbeitsplätze von Eltern oder Verwandten erkundeten, fuhren die beiden siebten Klassen nach Selb und besichtigten das Porzellanikon. Die Jahrgangsstufen 8 bis 10 blieben an der Schule und gewannen Einblicke in regionale Firmen sowie deren Ausbildungsberufe. Pro Schüler konnten drei Berufsfelder mit der Dauer von je zwei Schulstunden besucht werden. Unter anderem wurden Nachspeisen zubereitet, Paletten mit einem Gabelstapler im Pausenhof gehoben, Schlüsselanhänger hergestellt, gelötet und vieles mehr. Sowohl Schüler als auch alle durchführenden Betriebe freuten sich über den persönlichen Kontakt, da dieser auch dazu beiträgt, Schülerpraktika und zukünftige Auszubildende vermittelt zu bekommen. Im Anschluss an die schulinterne Ausbildungsmesse fand bei einem kleinen Imbiss in der Aula eine Feedbackrunde mit den Betrieben, Lehrkräften und der Schulleitung statt. Die Firmen lobten neben dem Verhalten der Schüler auch die Organisation des Tages und kündigten an, auch in der Zukunft dabei sein zu wollen.

Christine Herbst

Eine Übersicht der beteiligten Firmen finden Sie mit dem QR-Code:



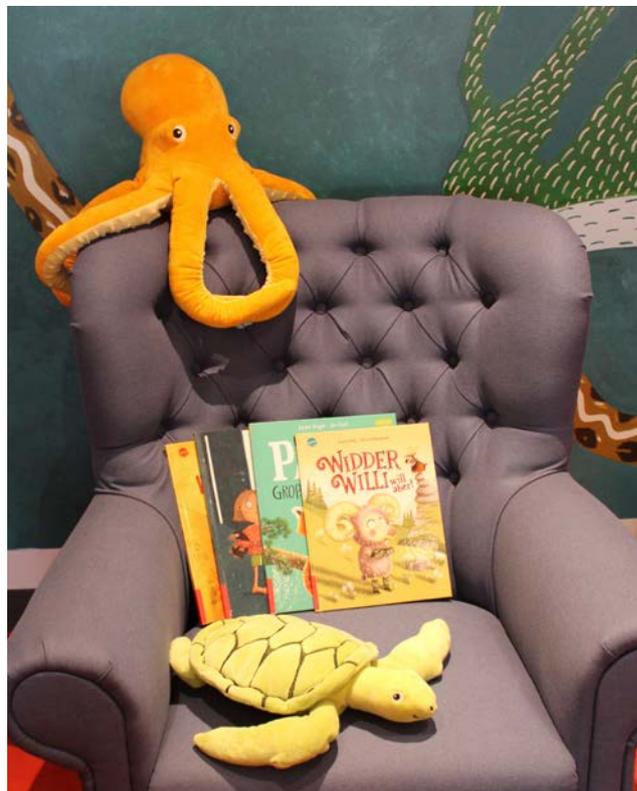
Die Akteure der schulinternen Berufsmesse waren begeistert (von links): Sven Kus (Ausbilder bei Raumedic), André Ott (Schulleiter), Robert Geigenmüller (Zweiter Bürgermeister der Stadt Helmbrechts), Max Petzold (Zweiter Bürgermeister Mönchberg), Manuel Ruppert (Auszubildender), Nicole Goller (Stadtrat Mönchberg, Referentin für Bildung) und Samuel Juchem (Auszubildender).



Neben der Theorie lernten die Jugendlichen auch die Praxis einiger Berufsfelder kennen. Fotos: Mittelschule

Stadtbibliothek Mönchberg

## TERMINE IM DEZEMBER & JANUAR



04.12.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
06.12.	Gamingtreff	14:00 Uhr
11.12.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
13.12.	Gamingtreff	14:00 Uhr
18.12.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
20.12.	Gamingtreff	14:00 Uhr
03.01.	Gamingtreff	10:00 Uhr
08.01.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
10.01.	Gamingtreff	14:00 Uhr
15.01.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
17.01.	Gamingtreff	14:00 Uhr
22.01.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
24.01.	Gamingtreff	14:00 Uhr
29.01.	Vorlesenachmittag	15:30 Uhr
31.01.	Gamingtreff	14:00 Uhr

Näheres finden Sie auf unserer Homepage: [www.stadtbibliothek-muenchberg.de](http://www.stadtbibliothek-muenchberg.de) oder bei Facebook unter Stadtbibliothek Mönchberg.

Mittelschule Mönchberg-Poppenreuth

## THEATER BELEUCHTET KONSUM UND MÜLLPROBLEMATIK



Den Schülern und Lehrkräften der Mittelschule gefiel das Theaterstück sehr gut. Vor allem, weil sich die Jugendlichen immer wieder aktiv beteiligen durften.  
Foto: Mittelschule

Anfang November fand in der Turnhalle der Mittelschule Mönchberg-Poppenreuth die Theateraufführung „Wer, wenn nicht wir!“ für die Jahrgangsstufen 7 bis 10 statt. Dabei handelt es sich um ein kostenfreies Angebot des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof (AZV) für Jugendliche, um auf die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit aufmerksam zu machen.

Vor allem wird in dem Stück das Zusammenspiel von persönlichem Konsum und den daraus folgenden globalen Auswirkungen genauer betrachtet. Es wird gezeigt, wie ein Produkt entsteht und welche menschlichen und ökologischen Folgen daraus entstehen. Außerdem erfahren die jungen Leute, dass sie einerseits ein Teil des Problems sind, andererseits aber auch ein Teil der Lösung. Das Besondere an der Aufführung ist, dass die Jugendlichen während des Theaterstücks aktiv mitwirken und Vorschläge einbringen. Zudem sollen die Inhalte im Unterricht mit den Schülern nachbesprochen werden. Am 11. Dezember veranstaltet der AZV mit dem Theater EUKITEA außerdem noch einen Workshop für Lehrkräfte.

Wer noch mehr über die Inhalte und Termine der Aufführung wissen möchte, findet auf der Internetseite [www.azv-hof.de](http://www.azv-hof.de) unter „Lernen“ weitere Infos.  
Christine Herbst

Jugendtreff Mönchberg

## DREI SPANNENDE TAGE IN MÜNCHEN

Drei Tage hat es die Jugendlichen aus dem Jugendtreff im Bürgerzentrum in die Landeshauptstadt München verschlagen. Insgesamt 30 Teilnehmer genossen dank der Unterstützung des Förderprogramms „Demokratie leben“ drei abwechslungsreiche Tage.

So ging es am ersten Tag in die Bavaria Filmstudios, wo man die Kulissen verschiedenster großer Film- und Fernseherproduktionen besichtigen konnte. Dabei wurden einige Jugendliche sogar zu echten Schauspielern als Teil im Klassenzimmer von „Fack ju Göhste“ oder als Kommissar in einer kleinen Szene aus dem „Tatort“. Nach den Bavaria Filmstudios wurde das Hostel bezogen und im Anschluss die Großstadt erkundet. Mit S- und U-Bahn ging es vom Stachus zum Marienplatz über die Hackerbrücke kreuz und quer durch Landeshauptstadt, wo der erste Tag mit einem Besuch in einer Bowlinghalle endete. Für den zweiten Tag stand das Deutsche Museum auf dem Plan. Dort wurden die Innovationen aus den verschiedensten Bereichen der Wissenschaft ausgestellt. Neben Luft- und Raumfahrt oder Physik und Chemie konnten Bereiche wie Elektronik, Optik oder Musikinstrumente bestaunt werden. Um dem „langweiligen Museumsflair“ zu entkommen, konnten sich die Jugendlichen im Museum an einen Actionbound versuchen, wo verschiedene



Die Jungs und Mädels auf den Spuren der Filmstars in den Münchner Bavaria-Filmstudios.

Foto: Stadtjugend Mönchberg

ne Rätsel und Aufgaben zu lösen waren. Am Abend entführte ein Nachtwächter am Marienplatz in die Zeit des Mittelalters. Dieser hat im originalen Nachtwächtergewand mit Laterne und Hellebarde einen sehr informativen Einblick in die dunklen Pestzeiten gegeben und verschiedene Sagen der Stadt näher gebracht.

Am letzten Tag wurde das NS-Dokuzentrum besucht, wo die Jugendlichen eine Führung zum

Thema „Kinder und Jugendliche in der NS-Zeit“ erhielten und vor Ort Fragen zu diesem Thema stellen konnten. Danach begrüßte sie Kristan von Waldenfels im bayerischen Landtag und ermöglichte eine Führung durch die Sitzungsäle und Gänge des Regierungsgebäudes. Zum Abschluss durfte jeder Jugendliche am Rednerpult des Landtags noch ein Foto machen und wer weiß – vielleicht sieht man den ein oder anderen dort einmal als Redner?  
Cedrik Ott

# Gustav Schreiner

Transporte e.K.

Frohe Weihnachten  
und ein  
gesundes neues Jahr.



Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr  
Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge  
Tel. 09257 / 94555



# Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Heimbrechts · Münchberg · Stadtsteinach



- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde  
seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:  
Tel. 09251/6666

## Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Thanatopraktik
- Überführung
- Trauerdrucke
- Trauerredner
- Grabmachertechnik
- wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

## Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG  
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf  
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44  
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de  
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



## RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

### Tätigkeitsschwerpunkte:

**Albrecht Alberter** † (2015)  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht

**Stephan Gumprecht**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Uwe Geisler**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Medizinrecht  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Master in Health and Medical Management

**Mandy Krippaly**  
Steuerberaterin

**Leonhard Österle**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht

**Katrin Schettler**  
angestellte Steuerberaterin  
gemäß § 58 StBerG

**Georg Wolfrum**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Strafrecht

**Julia Hoffmann**  
Rechtsanwältin

**Sophia Fieback**  
angestellte Rechtsanwältin

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht  
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,  
recht, Familienrecht

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Steuerberatung  
Betriebswirtschaftliche Beratung

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Steuerberatung

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Verkehrs-  
recht, Erbrecht, Zivilrecht, Strafrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0  
email: info@alberter.de  
www.alberter.de www.blitzerrecht.de

### Weitere Niederlassungen:

**Auerbach:**  
Parkstraße 14  
08209 Auerbach  
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

**Heimbrechts:**  
Kulmbacher Straße 22  
95233 Heimbrechts  
Tel. 0 92 52 - 2 28

**Münchberg:**  
Karlstraße 7  
95213 Münchberg  
Tel. 0 92 51 - 81 51

**Plauen:**  
Kasernestraße 1  
08523 Plauen  
Tel. 0 37 41 - 7 00 10

**Selb:**  
Ludwigsühle 3  
95100 Selb  
Tel. 0 92 87 - 900 97 37



## Frohe Weihnachten

Wir bedanken uns bei unseren Kunden  
und Geschäftspartnern  
recht herzlich für die Treue und das  
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen ein frohes und gesegnetes  
Weihnachtsfest sowie Gesundheit,  
Glück und Erfolg für das neue Jahr!

*Ihre Familie Pauli und das gesamte Team*

**pauli**  
offsetdruck

Pauli Offsetdruck e. K.  
Am Saaleschloßchen 6  
95145 Oberkotzau  
T | 09286 982-0  
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de  
W | www.pauli-offsetdruck.de

## FÖRDERVEREIN DES MONTESSORI-KINDERHAUSES ERHÄLT SPENDE ÜBER 5.000 EURO

Der Förderverein des Montessori-Kinderhauses in Mönchberg freut sich über seinen ersten großen Erfolg. Von der ortsansässigen Wirth-Stiftung erhielt der eingetragene Verein eine Spende in Höhe von 5.000 Euro.

Damit kann die erst Anfang des Jahres gegründete Fördergemeinschaft ihr erstes Projekt in Angriff nehmen, das darauf abzielt, die Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten der Kinder kontinuierlich zu verbessern. In Absprache mit der Leitung und dem Team des Kinderhauses wurden neue Spiel- und Sportgeräte für die Kindergarten- und Krippenkinder angeschafft, um die Freude an Aktivität, Bewegung und Gesundheit zu fördern. Neben einer neuen Sprossenwand mit Rollrutsche und Leiter freuen sich die Kids nun über ein großes Klettertrapez und mehrere leichte Weichbodenmatten zum Turnen und Toben. Im Außenbereich der Krippe stehen bald zwei neue Wasserspieltische bereit.

Im Beisein von Familie Wirth überreichten einige Vertreterinnen des Fördervereins die neuen Geräte Anfang November offiziell an das Kinderhaus. „Wir sind sehr dankbar für das große Engagement der Familie Wirth. Ohne diese großzügige Spende wären solche Anschaffungen nicht möglich gewesen. Nun können wir den Kindern eine neue, anregende Umgebung zum Spielen und Lernen schaffen“, so Sabrina Dinkel, Vorsitzende des Fördervereins. Die Wirth-Stiftung engagiert sich seit einigen Jahren erfolgreich für verschiedene soziale Projekte, insbesondere für positive Entwicklungschancen von Kindern und Jugendlichen.



Die neuen Klettergeräte laden die Kindergartenkinder nun zum Spielen und Toben ein. Spendenübergabe mit (von links) Petra Gerstner, stellvertretende Leiterin des Kinderhauses, Lisa Strößner, Sabrina Dinkel, Manuela Beck, Anna Kilian, Ramona Zink (alle Förderverein) sowie Martin und Martina Wirth (Wirth-Stiftung).  
Foto: Förderverein

Der Förderverein des Kinderhauses ist stets auf der Suche nach weiteren Unterstützern, um weitere Projekte für die Kinder realisieren zu können. Wer mehr über den Verein erfahren möchte, findet hier weitere Infos: [www.foev-montessori-kita-mueb.de](http://www.foev-montessori-kita-mueb.de)

## SPORTNACHT WAR EIN VOLLER ERFOLG



Foto: Stadtjugend Mönchberg

Am 26. Oktober fand in der Dreifachturnhalle des Mönchberger Gymnasiums die siebte Sportnacht statt. Kinder und Jugendliche durften an neun Stationen verschiedenste Sportarten ausprobieren.

So konnten sich die großen und kleinen Besucher zum Beispiel beim Judo-Club umschaun und sogar die Trainer einmal richtig „aufs Kreuz legen“. Beim Tischfußballclub haben sie sich Tipps und Tricks vom deutschen Meister abgeholt und auch mal gegen echte Profis am Kickertisch gespielt. Der Skiclub hatte einen anspruchsvollen Geschicklichkeitsparcours aufgebaut und der FC Eintracht testete mit cool leuchtenden Pads die Reaktionszeit. Coole Tänze konnte man bei der Tanzsportgemeinschaft einstudieren und mit dem Jugendtreff aus dem Bürgerzentrum und der Unterstützung vom Jugendstadtrat konnte man in einem riesigen Zorbingball durch die Turnhalle rollen. Im hinteren Bereich der Halle wurde im Wechsel Hand- und Faustball angeboten. Das Rote Kreuz betreute die Veranstaltung. Die Gemeindejugendarbeit mit dem Jugendstadtrat und dem Kreisjugendring blicken auf eine erfolgreiche siebte Sportnacht zurück und bedanken sich bei allen Sportbegeisterten, Vereinen und Helfern für einen gelungenen Abend voller sportlicher Aktionen.

Cedrik Ott

## YOUTH GONE WILD-FESTIVAL: PLATTFORM FÜR NACHWUCHSBANDS

Am Freitag, 11. Oktober, fand im Münchberger Schützenhaus das erste Youth Gone Wild-Festival statt. Musiker und Bands aus der ganzen Region durften hier im coolen Konzert-Setting eigene Songs sowie ihre musikalischen Fähigkeiten zum Besten geben. Veranstalter des Festivals war die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Hof mit der Unterstützung der Gemeindejugendarbeit Münchberg.

Neben dem Jugendstadtrat waren unter anderem der Tischkickerverein, der Skiclub, die Polizei sowie das Förderprogramm „Demokratie leben“ mit vielen helfenden Händen am reibungslosen und erfolgreichen Ablauf beteiligt. Gefördert von der Schiffbauer-Stiftung und den Sparkassenmitteln des Landkreises, konnten neben dem Konzert in Münchberg auch weitere Veranstaltungen in Helmbrechts, Oberkotzau und Rehau auf die Beine gestellt werden.

In Münchberg fanden sich um die 120 Besucher im neu gestalteten Schützenhaus zusammen, um Teil der Jugendveranstaltung zu sein. Dabei ist das Wort „Jugendveranstaltung“ keinesfalls eine Angabe des Durchschnittsalters.



Zirka 120 Besucherinnen und Besucher kamen im Oktober zum Youth Gone Wild-Festival im Münchberger Schützenhaus.  
Foto: Stadtjugend Münchberg

Die Altersmischung ging von jung bis alt und alle tanzten und feierten zu den Klängen und Songs der verschiedenen Bands und Musiker. Dabei heizte die „Headlight Partyband“ dem Publikum gleich zu Beginn ordentlich ein! Im Anschluss brachte „Sebbo95“ seine eigenen

Rapsongs auf die Bühne, gefolgt von „Commando Ballroom“, welche die Hörer mit ordentlichen Punkrock versorgten. Den Abschluss haben die Bayreuther „Skillful Seven“ gemacht, die mit knackigen Rocksongs den Festivalabend beendeten.  
Cedrik Ott

## BUNDESWEITER VORLESETAG

Am 15. November fand der bundesweite Vorlesetag in der Stadtbibliothek Münchberg statt, zu welchem traditionell wieder alle örtlichen Kindertagesstätten eingeladen wurden.

Organisiert wurde dieser Termin wieder durch die Mitarbeiterinnen der Frühförderung und Frühberatung der Lebenshilfe Münchberg und die Mitarbeiter/innen der Stadtbibliothek Münchberg. Diesmal nahm sich die Stadträtin und Referentin für Schule und Bildung, Nicole Goller, die Zeit, den 130 kleinen Zuhörern vorzulesen. Zur Begrüßung gab es Lebkuchen und Getränke. Nicole Goller las aus dem Buch „Der Ritter mit dem Sonnenblumenschwert“. In der Geschichte geht es darum, wie aus Feinden Freunde werden. Dazu wurden den Kindern digitale Bilder gezeigt. Es war eine gelungene Veranstaltung, welche die Freude am Lesen bereits in jungen Herzen weckte.



Foto: Stadtbibliothek Münchberg

 MÜNCHBERG  
STADTMAGAZIN

Unsere nächste Ausgabe:

**Februar-Ausgabe:  
Samstag, 1. Februar 2025**

Anzeigen- u. Redaktionsschluss:  
15. Januar 2025

**ERFOLGREICH  
WERBEN!**

Ihr Medienberater  
**Rainer Ludwig**

Poststraße 9/11, 95028 Hof  
Tel.: 09281/816-263  
Fax: 09281/816-117

**ECHT  
SELL.**



[www.sell.gmbh/karriere](http://www.sell.gmbh/karriere)



## Echte Perspektiven und Vorteile

Wir suchen Sie (m/w/d) für unsere Standorte in Helmbrechts, Kulmbach, Kronach und Hohenstein-Ernstthal als

- Konstrukteur für den Anlagenbau + TGA
- Kundendiensttechniker Sanitär/Heizung für den Privatkundenbereich
- Monteur für Sanitär, Heizung, Lüftung
- Kalkulator

### Ihr Arbeitgeber vor Ort

Wir suchen Sie (m/w/d) für unseren Standort in Helmbrechts als

- Technischer Zeichner / Technischer Systemplaner /  
Konstrukteur Metallbau

**Was wir Ihnen bieten** ▪ 30 Tage Urlaub ▪ Betriebliche Altersvorsorge ▪ Firmen-eigenes Aus- und Weiterbildungszentrum ▪ Budget für persönliche Arbeitskleidung im gewerblichen Bereich ▪ Vermögenswirksame Leistungen ▪ Attraktives Gesundheitsmanagement ▪ Dienstrad-Leasing ▪ Gruppenunfallversicherung

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte senden Sie diese an: **Sell GmbH | Anja Kolenda-Heim** | Schulstr. 21 | 95233 Helmbrechts  
T 09252 960-120 | [anja.kolenda-heim@sell.gmbh](mailto:anja.kolenda-heim@sell.gmbh)

